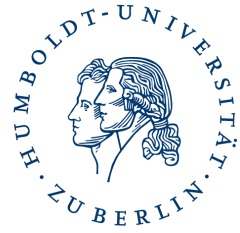


HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Wintersemester 2025/26

Vorlesungszeit: 13.10.2025 - 14.02.2026

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Kunst- und Bildgeschichte
Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Georgenstr. 47, 10117 Berlin

Inhalte

Überschriften und Veranstaltungen

Institut für Kunst- und Bildgeschichte	3
Bachelorstudiengang StPO 2014	3
BA KUBI Modul I: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I (1299)	3
BA KUBI Modul III: Mittelalter (2509)	6
BA KUBI Modul IV: Neuzeit (2519)	8
BA KUBI Modul V: Moderne und Gegenwart (2529)	9
BA KUBI Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte (2559)	12
BA KUBI Modul VII: Exkursion (4039)	15
BA KUBI Modul VIII: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	16
BA KUBI Modul X: Spezialisierung (2599)	18
BA KUBI Modul XI: Abschlussmodul	21
Extracurriculares Lehrangebot	22
Bachelorstudiengang StPO 2025	22
BA KUBI Modul I: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I	22
BA KUBI Modul III: Mittelalter	24
BA KUBI Modul IV: Neuzeit	25
BA KUBI Modul V: Moderne und Gegenwart	25
BA KUBI Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte	26
BA KUBI Modul VII: Exkursion	27
BA KUBI Modul VIII: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	28
BA KUBI Modul X: Spezialisierung Mittelalter und Neuzeit	29
BA KUBI Modul XI: Spezialisierung Moderne und Gegenwart oder Bildgeschichte	29
BA KUBI Modul XII: Abschlussmodul	31
Extracurriculares Lehrangebot	32
Masterstudiengang StPO 2014	32
MA KUBI Modul I: Räume, Objekte, Bilder (1809)	32
MA KUBI Modul II: Materialien, Medien, Praktiken (1819)	34
MA KUBI Modul III: Bildgeschichte und Bildtheorie (1829)	35
MA KUBI Modul IV: Exkursion (1839)	37
MA KUBI Modul V: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	37
MA KUBI Modul VII: Forschungsorientierte Vertiefung (1869)	38
Extracurriculares Lehrangebot	40
Masterstudiengang StPO 2025	40
MA KUBI Modul I: Räume, Objekte, Bilder	40
MA KUBI Modul II: Materialien, Medien, Praktiken	41
MA KUBI Modul III: Bildgeschichte und Bildtheorie	42
MA KUBI Modul IV: Exkursion	43
MA KUBI Modul V: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	43
MA KUBI Modul VII: Forschungsorientierte Vertiefung	44
Extracurriculares Lehrangebot	46
Personenverzeichnis	47
Gebäudeverzeichnis	50
Veranstaltungsartenverzeichnis	51

Institut für Kunst- und Bildgeschichte

Die **Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen** ist in der Zeit **vom 22.09. bis 20.10.2025 in AGNES** möglich. Bitte melden Sie sich in AGNES nur für die Veranstaltungen an, die Sie tatsächlich gerne besuchen möchten. In der ersten Woche der Vorlesungszeit können Sie einen Eindruck von den einzelnen Veranstaltungen erhalten und sich entscheiden, welche Kurse Sie tatsächlich belegen möchten. Aus allen anderen tragen Sie sich bitte wieder aus. Sollte sich in der zweiten Woche herausstellen, dass es in einem Seminar doch noch zu viele Anmeldungen gibt, wird es in diesem Seminar ein Auswahlverfahren geben.

Studierende des BA Moduls I beachten bitte unbedingt das gesonderte Anmeldeprozedere siehe Vorspann **BA Modul I**. Anmeldung zu den Proseminaren hier bereits **bis Mittwoch, 08.10.2025**.

Bei Problemen mit der Anmeldung in AGNES wenden Sie sich bitte an Franziska Greiner-Petter (franziska.greiner-petter@hu-berlin.de) oder Kathrin Heidenreich (ikb-sekretariat@culture.hu-berlin.de).

Reading Week: 24.11. - 28.11.2025

Wir informieren Sie über das "Allgemeine Nachrichtenforum für alle Studierenden der Kunstgeschichte" und auf der Webseite des Instituts.

Bachelorstudiengang StPO 2014

BA KUBI Modul I: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I (1299)

Die Zuteilung eines Proseminars wird bereits im Vorfeld des Beginns der Vorlesungszeit stattfinden.

Bitte melden Sie sich deshalb bereits **bis Mittwoch, 08.10.2025, in NUR EINEM Proseminar** Ihrer Wahl an. Im Anschluss daran, werden Sie in AGNES darüber informiert, ob Sie einen Platz erhalten haben. Sollte es in einem Proseminar zu viele Anmeldungen geben, wird ein Losverfahren stattfinden. Über Proseminare mit noch freien Seminarplätzen informieren wir Sie anschließend über das Nachrichtenforum, sodass diejenigen unter Ihnen, die keinen Platz in ihrem Wunschseminar erhalten haben, sich an die entsprechenden Lehrenden der Proseminare mit Platzkapazitäten wenden können.

Nachdem Sie einen Platz in einem Proseminar erhalten haben, melden Sie sich bis Mitte der ersten Woche der Vorlesungszeit (**bis Mittwoch, 15.10.2025**) in ebenfalls **NUR EINEM Tutorium** in AGNES an. Die Tutorien beginnen ab der zweiten Woche der Vorlesungszeit, ab 20.10.2025.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Franziska Greiner-Petter (franziska.greiner-petter@hu-berlin.de) oder an Kathrin Heidenreich (ikb-sekretariat@culture.hu-berlin.de).

533601 Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I – Architekturgeschichte/ Städtebau und Bildkünste

2 SWS

VL

Di

12-14

wöch. (1)

UL 6, 3075

K. Kappel,
K. Müller

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Diese Lehrveranstaltung ist grundlegenden Charakters und über zwei Semester angelegt; im Wintersemester 2025/2026 besteht sie aus zwei Abschnitten mit zwei Lehrenden.

Die Vorlesung vermittelt in ihrem ersten Abschnitt Grundlagen der Beschreibung und Analyse von historischer, moderner und zeitgenössischer Architektur. Dazu gehören Beschreibungssystematiken, Architekturterminologie, charakteristische Bauaufgaben, Materialfragen, konstruktiv-baustatische Aspekte, Bauzier und Ornament, Bau und Ausstattung. Behandelt werden Aspekte der historischen und zeitgenössischen medialen Vermittlung von Architektur etwa durch Plan, Modell, Fotografie, Film und CAD.

Im zweiten Abschnitt bietet die Vorlesung einen ersten Überblick über die Geschichte der Bildkünste des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Sie führt in unterschiedliche Objektarten, Bildkonzepte und Funktionszusammenhänge ein. Anhand von Beispielen aus dem sakralen wie profanen Bereich werden Kriterien der formalen Analyse sowie Aspekte der historischen Kontextualisierung vermittelt.

533611 Medieval Ivory and the Study of Material in Sculpture: an Introduction (englisch)

2 SWS

PS

Do

10-12

wöch. (1)

GEO 47, 0.12

J. Calvarin

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

How does material impact meaning? What does it mean that a given statue is carved from alabaster or cast in bronze? How is material reflected in the object's form and appearance, and how was it perceived by contemporary audiences? What associations do and did viewers have with the material in itself?

Also: how do the specific techniques and trainings required to work in this material impact the product? Where does it come from, and how much labor is required *before* an artist, craftsperson, or workshop makes the work of art? How expensive is it? How does a model in one material change when translated to another?

These questions, both practical and interpretive, have been increasingly asked of works of art in the 21st century, as works of art and other aspects of life, "dematerialize" or transform into signals saved in data centers.

Perhaps no other period of Western European art production was as full of different materials, from the luxurious to the cheap, as the Middle Ages: glass, copper, sandstone, clay, poplar, stucco, parchment, bone, linen, crystal, gold... the list of materials in use for the making of medieval works of art is nearly endless. This course provides an introduction to the study of materials in sculpture by focusing on medieval art.

As a case study in the first half of the course, students will consider the use of elephant ivory in medieval art. Few materials are as fraught with different meanings as ivory: harvested from the bodies of elephants, traded over long distances, desired for its whiteness and ability to be finely carved, known through key texts of the past, made into everything from checkerboards to holy images, ivory was subject to many transformations as it moved through the medieval world.

To understand this material, the course will cover a variety of different current approaches: from the incorporation of the natural sciences, to global economic history, to craft-centered seeing, to the iconography of materials. In the second part of the class, students will form groups to study different materials and apply some of the same methods to objects in Berlin collections. The seminar will be conducted in English. Reading knowledge of German is helpful but not necessary. Written work may be submitted in either English or German.

Prüfung:
Klausur

533612 Architektur analysieren. Methoden, Medien, Theorien

2 SWS

PS

Mo

14-16

wöch. (1)

GEO 47, 0.12

M. Grau

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

Das einführende Seminar vermittelt Grundlagen der Beschreibung und Analyse von Architektur. Die Architekturbeschreibung als wissenschaftliche Bestandsaufnahme setzt eine genaue Beobachtung und die korrekte Anwendung von Methodik und Terminologie voraus und liefert einen unerlässlichen Ausgangspunkt für jede weiterführende Kontextualisierung und Deutung. Neben den Fachbegriffen und den methodischen Schritten der Bauanalyse werden im Seminar verschiedene historische und zeitgenössische Darstellungsarten von Architektur vorgestellt und auf ihren medienspezifischen Informationsgehalt untersucht. Exemplarisch erprobt werden diese Zugänge anhand verschiedenster Bauaufgaben und -typen der europäischen Baukunst von der Antike bis in die Gegenwart.

Literatur:

Koepf, Hans; Binding, Günther: Bildwörterbuch der Architektur, Stuttgart 2005.

Sonne, Wolfgang (Hg.): Die Medien der Architektur, Berlin 2011.

Brachmann, Christoph (Hg.): WBG-Architekturgeschichte, Bd. 1: Das Mittelalter 800–1500. Klöster, Kathedralen, Burgen, Darmstadt 2014.

von Engelberg, Meinrad (Hg.): WBG-Architekturgeschichte, Bd. 2.: Die Neuzeit 1450–1800. Ordnung, Erfindung, Repräsentation, Darmstadt 2012.

Freigang, Christian: WBG-Architekturgeschichte, Bd. 3: Die Moderne 1800 bis heute. Baukunst, Technik, Gesellschaft, Darmstadt 2015.

Kemp, Wolfgang: Architektur analysieren. Eine Einführung in acht Kapiteln, München 2009

Prüfung:

Klausur am 09.02.2026, 14:00–16:00 Uhr

533613 Einführung in die Geschichte und Theorie der Fotografie

2 SWS

PS

Di

10-12

wöch. (1)

GEO 47, 0.12

L. Hilsemer

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Seit ihren Anfängen wird der Fotografie eine besondere Wirklichkeitsnähe und darin fußende Beweiskraft zugeschrieben. Sie galt als „Spiegel des Realen, als mechanisches Gedächtnis und künstliches Auge des Menschen“ (Peter Geimer). Im privaten Gebrauch, in den Medien, aber auch als eigene Kunstform erlangte sie eine zunehmend wichtige Rolle. Spätestens mit den Möglichkeiten ihrer digitalen Bearbeitung und Manipulation, aber auch instantanen und massenhaften Verbreitung ist ein neues Zeitalter der Fotografie angebrochen, das neue Fragen nach der Bedeutung und dem Gebrauch dieses Mediums aufwirft.

Im Rahmen des Seminars wollen wir uns sowohl den Anfängen fotografischer Praktiken und Techniken im 19. Jahrhundert zuwenden, als auch mit grundlegenden theoretischen Ansätzen beschäftigen, die das Wesen und die Bedeutung des fotografischen Bildes auszuloten versuchen (Walter Benjamin, Roland Barthes, ...). Schließlich sollen anhand konkreter, auch rezenter Beispiele Grundkompetenzen der Beschreibung von, und des Umgangs mit fotografischen Bildern erprobt und geübt werden, welche auf die Entwicklung einer eigenen Fragestellung und das wissenschaftliche Arbeiten mit Fotografien im Rahmen einer Hausarbeit vorbereiten.

Prüfung:

Hausarbeit

533614 Einführung in die Geschichte der Architektur

2 SWS

PS

Di

14-16

wöch. (1)

GEO 47, 0.12

K. Kappel

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Das Proseminar bietet eine zeitlich und räumlich weitgespannte, dabei diachron angelegte Einführung in die Architekturgeschichte. Es baut auf der Überblicksvorlesung zum Thema Architekturgeschichte auf und vertieft diese anhand von Beispielen, die von der Spätantike bis zur Gegenwart reichen. Behandelt werden städtebauliche Ensembles, charakteristische Einzelbauten sowie prägende architektur- und denkmaltheoretische Schriften. Ein Schwerpunkt liegt bei der bildmedialen Vermittlung von Architektur.

Literatur:

Als Basisliteratur seien empfohlen: Christian Freigang (Hrsg.): WBG Architekturgeschichte, 3 Bde., Darmstadt 2019 sowie die in der Überblicksvorlesung genannten Titel (zu finden dort im Moodlekurs)

Prüfung:

Klausur am 10.02.26, 14:00-16:00 Uhr

533615 Kunst, Kanon und Methoden

2 SWS

PS

Do

14-16

wöch. (1)

GEO 47, 0.12

C. Klonk

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

Es gehört zu den charakteristischen Merkmalen von Kunstwerken, dass sie ambivalente Zeichengefüge sind, die zu unterschiedlichen Zeiten unterschiedlich gedeutet werden können. Das Seminar bietet die Gelegenheit, das systematische Interpretieren von Bildern einzuüben. Anhand von berühmten Kunstwerken sollen Kanonfragen erörtert und die Möglichkeiten sowie Grenzen einschlägiger Methoden der Kunstgeschichte ausgelotet werden.

Literatur:

Hans Belting, Heinrich Dilly, Wolfgang Kemp, Willibald Sauerländer, Martin Warnke (Hg.), *Kunstgeschichte. Eine Einführung*, 1986; Michael Hatt, Charlotte Klonk, *Art History: A critical introduction to its methods*, 2006; Ulrich Pfisterer, *Kunstgeschichte. Zur Einführung*, 2020.

Prüfung:

Klausur, 19. Februar 2026, 14 – 16 Uhr, Hörsaal 3075

533616 Einführung in die Malerei

2 SWS

PS	Mi	14-18	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn
	Mi	14-18	Einzel (2)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn
	Mi	14-18	Einzel (3)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn
	Mi	14-18	Einzel (4)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn
	Mi	14-18	Einzel (5)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn
	Mi	14-18	Einzel (6)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn
	Mi	14-18	Einzel (7)	GEO 47, 0.12	E. Kuhn

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 29.10.2025 statt

3) findet am 12.11.2025 statt

4) findet am 10.12.2025 statt

5) findet am 14.01.2026 statt

6) findet am 28.01.2026 statt

7) findet am 11.02.2026 statt

Das Proseminar eröffnet ein Spektrum von grundlegenden ästhetischen und theoretischen Aspekten und Themenbereichen der europäischen Malerei. Dieses Spektrum umfasst verschiedene Bildtechniken und Gestaltungsprinzipien, kunsthistorische Methoden sowie die bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts hierarchisch geordneten Gattungen (Historienbild, Portrait, Landschaft, Genre, Stillleben). Welche Möglichkeiten gibt es, im statischen Bild Zeitlichkeit zu evozieren und zu welchen Zwecken wurden diese Möglichkeiten eingesetzt? Wie und mit welchem Effekt wurde in einer Fläche der Eindruck von Räumlichkeit erzeugt und was verrät uns eine bestimmte Darstellungsmethode über die darin vorherrschende menschliche Vorstellung von Mensch und Raum. Wie entsteht der Eindruck von Licht durch Malerei und wie beeinflusst eine bestimmte Lichtführung den dargestellten Gegenstand und unsere Wahrnehmung? Anhand ausgewählter Werke sollen im Seminarraum und Museum wesentliche Aspekte der europäischen Malereigeschichte vom „Mittelalter“ bis ins 21. Jahrhundert beleuchtet werden. Wann und wo und mit welchen malerischen Mitteln werden welche Themen bearbeitet und welche Wirkungen erzeugt und inwiefern geben diese Darstellungsformen Aufschluss über gesellschaftspolitische Interessen und bestehende Machtverhältnisse. Der Ansatz des Seminars versucht den Kanon der klassischen europäischen Malerei von seinen Rändern her aufzufädeln - mit feministisch informierten und postkolonialen Perspektiven.

Organisatorisches:

Das Proseminar findet in doppelten Sitzungen, mittwochs, 14-18 Uhr, an folgenden Terminen in Raum 0.12, Georgenstraße 47, statt: 15.10.2025, 29.10.2025, 12.11.2025, 10.12.2025, 14.01.2026, 28.01.2026 und 11.02.2026.

Prüfung:

Klausur: Mittwoch, 11.02.2026

5336101 Tutorium A

2 SWS

TU	Mi	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	M. Kuhrke
----	----	-------	-----------	--------------	-----------

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

5336102 Tutorium B

2 SWS

TU	Mi	12-14	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	M. Kuhrke
----	----	-------	-----------	--------------	-----------

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

5336103 Tutorium C

2 SWS

TU	Mi	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	A. Allakhverdieva
----	----	-------	-----------	--------------	-------------------

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

5336104 Tutorium D

2 SWS

TU	Mi	12-14	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	A. Allakhverdieva
----	----	-------	-----------	--------------	-------------------

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

5336105 Tutorium E

2 SWS

TU	Do	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	N.N.
----	----	-------	-----------	--------------	------

1) findet vom 06.11.2025 bis 12.02.2026 statt

5336106 Tutorium F
 2 SWS
 TU Do 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.42 N.N.
 1) findet vom 06.11.2025 bis 12.02.2026 statt

BA KUBI Modul III: Mittelalter (2509)

533621 Die „Kaiserdome“ des Mittelalters. Eine Kritik
 2 SWS
 SE Mi 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
 1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt

Aachen, Bamberg, Königsutter, Mainz, Worms - und natürlich Speyer. Seit dem 19. Jahrhundert, im Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit wie auch in der heutigen Tourismuswerbung hat der Begriff des "Kaiserdoms" scheinbar ungebrochen Konjunktur. Das Seminar beleuchtet vor allem den historischen Kontext im Mittelalter und stellt die Frage nach einer spezifisch herrscherlich-imperialen Formgebung der genannten Bauten. Es behandelt auch die wissenschaftsgeschichtlichen Aspekte, bei denen hinter den textlichen oder bildmedialen Verweisen auf vergangene Größe oft genug politische Ansprüche und konservative Gegenwarts kritik standen.

Prüfung:
 Hausarbeit

533622 Bildwelten des Wissens im Mittelalter
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Müller
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Auch im Mittelalter gab es eine Vielzahl wissenschaftlicher Bilder unterschiedlichster Art, darunter figürliche Darstellungen, Diagramme und Karten. Sie finden sich in den Texten des Bildungskanon der sieben freien Künste (*septem artes liberales*), zusammengesetzt aus dem Trivium (Grammatik, Dialektik, Rhetorik) und dem Quadrivium (Arithmetik, Geometrie, Astronomie, Musik). Hinzu kommen visuelle Darstellungen in Traktaten zu Medizin, Zeitrechnung (Komputistik) oder Weltkunde. Das christliche Mittelalter führte einerseits antike Traditionen fort und entwickelte andererseits neue Formen der Visualisierung von Wissen. Wer erwartet, dass immer auch religiöse Inhalte vermittelt oder sogar aufgezwungen wurden, wird schnell eines Besseren belehrt. Die Gestaltung und Verwendung erkenntnisfördernder Darstellungen war wesentlich vielfältiger, als man gemeinhin denkt. Mit diesem thematischen Fokus bietet das Seminar eine etwas andere Einführung in die Bildkünste des Mittelalters. Es setzt die Bereitschaft voraus, von einem tradierten Verständnis des rückständigen Mittelalters Abschied zu nehmen. Nach einer wissenschaftshistorischen Einführung werden einzelne Wissensgebiete und ihre Bilder gemeinsam untersucht. Im zweiten Teil des Seminars sind Präsentationen zu ausgewählten Beispielen vorgesehen, in denen das Thema eigenständig vertieft wird.

Prüfung:
 Hausarbeit

533641 Textil und Mode im Spätmittelalter und der Renaissance: Realia und Darstellung
 2 SWS
 ÜO Di 12-14 wöch. (1) GEO 47, 0.12 J. Calvarin
 Di 12-14 wöch. (2) J. Calvarin
 1) findet vom 14.10.2025 bis 28.10.2025 statt
 2) findet vom 04.11.2025 bis 10.02.2026 statt

Was bedeutet es, wenn der Hl. Ludwig von Toulouse einen chinesischen Samt auf einer Tafel von Simone Martini trägt? oder eine adelige Frau eine Haube aus dünnem, transparentem Leinenstoff in einem Miniaturporträt? In dieser Übung vor Originalen in der Gemädegalerie werden dargestellte Kleidung und Stoffe aus textil- und modehistorischer Perspektive gesehen. Untersuchungsgegenstand ist Malerei aus Westeuropa, 1300–1600.

Grundfragen der Lehrveranstaltung sind:

Welche Stoffe werden dargestellt und wo kommen diese her? Im Mittelalter und in der Neuzeit war die Textilindustrie die zweitgrößte wirtschaftliche Branche (nach der Agrarwirtschaft) und beförderte Wachstum und Innovation. Textil war auch Gegenstand des Welthandels mit europäischen Produkten (vor allem Wolltücher) getauscht gegen wertvolle Importe vor allem aus Asien (zentralasiatischen Seiden oder indischer Baumwolle, zum Beispiel). Erstes Ziel dieser Übung soll es sein, Grundkenntnisse über textile Techniken und die globale Produktion der Zeit zu sammeln, um verschiedene Stoffe erkennen zu können und darüber nachzudenken, wie die dargestellten Objekten zusammen gekommen sind.

Wie werden verschiedene Stoffe und Bearbeitungstechniken maltechnisch differenziert? Auch in der Malerei war Textil ein Auslöser für technische Innovation: wie genau zwischen Damast und Samt unterscheiden, wie den Glanz von Goldstoff oder die strukturierte Oberfläche des Leinens wiedergeben, waren Fragen, die sich viele Künstler im ganzen Zeitraum vom 14. zum 16. Jahrhundert gestellt haben, mit sehr unterschiedlichen Antworten.

Auch interessant in dieser Hinsicht ist die Frage nach der Verfügbarkeit von Modellen; ob Stoffe anhand entsprechender Modelle dargestellt werden oder mit Hilfe von Musterzeichnungen variiert und neu erfunden, kann man zum Teil beobachten sowie aus Handbüchern erfahren.

Was ist die Aussagekraft solcher Darstellungen in biblischen Erzählungen und zeitgenössischen Porträts? Die Selbstinszenierung portraierter Personen mit Hilfe teurer Kleidung wird nachgefragt. Sie beleuchtet die Verwendung teilweise ähnlicher - teilweise stark abweichender - Kleidung in religiöser Malerei. Das 14. Jahrhundert wird oft als Anfang der ‚Mode-Revolution‘ beschrieben, mit raschem Wechsel der Formen und zunehmender Komplexität der Konstruktion von Kleidung; die Epoche ist auch die Zeit

der Kleiderordnungen und der filigranen Distinktion sozialer Stellung. Unter diesen Umständen ist eine bestimmte Stoff- oder Ornamentauswahl sowohl als Aussage in der kodierten Sprache der Ständegesellschaft als auch als Ausdruck persönlicher Identität zu lesen.

Die gleichen Regeln beeinflussen die Darstellung biblischer Episoden, wobei die Wahl ‚zeitloser‘ oder auch stark ‚exotischer‘ Kleidung für einzelne Personen das Spektrum des Möglichen erweiterten; die Darstellung des gesellschaftlich ‚Anderen‘ wird auch in der Übung thematisiert.

Organisatorisches:

Die Übung findet vor allem in der Gemäldegalerie statt, mit Ausflügen zu Textilsammlungen und -ausstellungen. Die ersten drei Sitzungen, vom 14.10. bis 28.10.2025 finden im Seminarraum 0.12, Georgstraße 47, statt.

Prüfung:

Mündliche Prüfung oder Hausarbeit

533642 Bildwerk und Betrachter:in. Rezeptionsfragen vor Originalen

2 SWS

ÜO

Mi

16-18

Einzel (1)

GEO 47, 3.30

K. Müller

Sa

10-17

Einzel (2)

GEO 47, 3.30

K. Müller

Sa

10-17

Einzel (3)

K. Müller

Sa

10-17

Einzel (4)

K. Müller

Sa

10-17

Einzel (5)

K. Müller

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 01.11.2025 statt

3) findet am 08.11.2025 statt

4) findet am 29.11.2025 statt

5) findet am 13.12.2025 statt

In Berlin kann man mittelalterliche Bildwerke in erster Linie im Museum betrachten, was sie allerdings in mehrfacher Hinsicht verfremdet. Sie wurden ursprünglich für ganz andere räumliche und funktionale Kontexte geschaffen, etwa sakrale und politische Räume, die Messfeier und die private Andacht. Viele Bildwerke waren nicht dauerhaft und nur für bestimmte Rezipient:innen sichtbar, manche ständig in Bewegung. Im Museum befindet man sich somit in einer ambivalenten Situation: Einerseits lassen sich die Objekte genau betrachten, andererseits ist ihre Präsentation gänzlich ahistorisch. In der Übung vor Originalen soll versucht werden, diese Ambivalenz produktiv zu nutzen. Die ursprünglichen Kontexte werden auf Lektürebasis gemeinsam erarbeitet und in den Präsentationen einzelner Bildwerke vertieft.

Organisatorisches:

Termine:

Mittwoch, 15.10.2025, 16-18 Uhr, Raum 3.30, Georgenstraße 47, Vorbesprechung

Samstag, 01.11.2025, 10-17 Uhr, Raum 3.30, Georgenstraße 47

Samstag, 08.11.2025, 10-17 Uhr, vor Ort

Samstag, 29.11.2025, 10-17 Uhr, vor Ort

Samstag, 13.12.2025, 10-17 Uhr, vor Ort

Prüfung:

Mündliche Prüfung: Donnerstag, 19. Februar, 10-16 Uhr und Freitag, 20. Februar, 10-12 Uhr

533643 Looking at Christian Images: Figures and Methods (englisch)

2 SWS

ÜO

Fr

10-12

Einzel (1)

GEO 47, 3.42

L. Rodríguez

Navarro

Fr

10-14

Einzel (2)

GEO 47, 3.42

L. Rodríguez

Navarro

Fr

10-14

wöch. (3)

L. Rodríguez

Navarro

1) findet am 17.10.2025 statt

2) findet am 24.10.2025 statt

3) findet vom 31.10.2025 bis 28.11.2025 statt

Through direct engagement with Late Antiquity and Medieval artworks housed in Berlin's Staatliche Museen, this seminar will introduce students to a solid method of interrogating images and objects. We will focus on the particularities of the Christian image, namely its capacity of figuring the invisible and its relationship with the Hebrew Scriptures.

The way the Hebrew Scriptures were transformed into the "Old Testament" in images will serve as the seminar's guiding thread. By examining specific distinct objects, we will trace the emergence of Christian imagery, explore the contradictions it struggled with, and consider the dynamics of artistic creation in the Middle Ages.

The first sessions will offer a brief introduction to the central themes. In the following ones, we will conduct on-site visits to the Bode Museum and other Staatliche Museen. During these sessions, each student will present an assigned object, followed by an open group discussion. Relevant literature and general bibliography will be provided to support students in formulating their own questions and observations. Questions regarding the ways of exhibiting medieval objects in museums will also be addressed.

Organisatorisches:

Vorbesprechung: Freitag, 17.10.2025, 10-12 Uhr, Raum 3.42, Georgenstraße 47

Freitag, 24.10.2025, 10-14 Uhr, Raum 3.42, Georgenstraße 47

Freitags, 10-14 Uhr, vom 31.10. bis 28.11.2025, vor Ort

Prüfung:

Hausarbeit

BA KUBI Modul IV: Neuzeit (2519)

533602 The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics (englisch)

2 SWS

VL

Di

16-18

wöch. (1)

DOR 26, 207

K. Christian

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

The rise of the independent portrait in the fifteenth and sixteenth centuries—images created to present an individual or group to a defined audience—was among the most consequential innovations of Early Modern visual culture. This course considers this development, asking what such portraits can reveal about identity, memory, and self-fashioning, and how they both upheld and challenged contemporary social, political, and religious structures. Through case studies that range from Italian and Netherlandish portraits to Spanish Habsburg dynastic images, it will examine topics such as: artists and self-representation; gender strategies; visual conventions for women, men, and children; the intersection of portraiture with ideals of beauty, character, and lineage; portraits as exemplars of virtue, safeguards of family memory, and instruments of politics; the sites and audiences of portraiture (private settings, corporate halls, civic spaces, and devotional settings); and issues such as physiognomy, costume, setting, and materiality as carriers of meaning.

533623 Jan Brueghel der Ältere

2 SWS

SE

Di

14-16

wöch. (1)

GEO 47, 3.30

K. Bedenbender

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Jan Brueghel der Ältere (1568–1625), Sohn von Pieter Brueghel d. Ä. und jüngerer Bruder von Pieter Brueghel d. J., spezialisierte sich in seiner Heimatstadt Antwerpen spätestens 1596 auf Naturdarstellungen im weitesten Sinne: Landschaften, Blumenstillleben, Blumenkranzmadonnen.

Seine oftmals kleinformatigen Bilder zeichnen sich durch ein hohes Maß an Detailtreue und Präzision aus, was sich technisch in den zahlreichen Ölgemälden auf Kupfer manifestiert, die möglicherweise nicht zum distanzierten Betrachten an der Wand, sondern zum Interagieren und Berühren konzipiert wurden.

Während seiner ausgedehnten Aufenthalte in Rom und Mailand traf er nicht nur auf Mathijs und Paul Bril – und damit eine Generation neo-stoischer Naturmaler, welche die Landschaftsmalerei im italienischen Raum zu dieser Zeit dominierten –, sondern auch auf den Kardinal und späteren Erzbischof von Mailand Federico Borromeo, der eine enge Korrespondenz mit Justus Lipsius, dem damaligen Hauptvertreter der christlichen Neo-Stoik, unterhielt.

In Federicos Auftrag schuf Jan Brueghel d. Ä. seine erste vollkommen autonome Waldlandschaft (heute Pinacoteca Ambrosiana). Auch die Neuschöpfung eines künftig enorm erfolgreichen Genres, der sogenannten Blumenkranzmadonna, wird in der Forschung auf den fortwährenden engen Austausch der Beiden zurückgeführt.

Im Jahre 1606 wurde Jan zum Hofmaler von Erzherzog Albert von Österreich und der Infantin Isabella von Spanien ernannt, die in Brüssel eine Menagerie kultivierten, welche dem Antwerpener Maler mit Modellen für seine oftmals hochpräzisen Tierdarstellungen versorgt haben dürfte. Jan Brueghel d. Ä. bewegte sich damit zwischen den Welten des Antwerpener Bürgertums, des römischen Klerus posttridentinischer Prägung sowie des spanischen Hochadels. Seine höchst heterogenen Auftraggeber einte das Interesse an Naturdarstellungen in einer Ära, die in den Literatur- und Geschichtswissenschaften als „Lipsius Moment“ bezeichnet worden ist. Brueghels Naturdarstellungen sind dabei nicht als „naturalistische“ Augentäuschungen und bloße „Abbilder der Wirklichkeit“ zu verstehen, sondern als naturphilosophische Werke neo-stoischer Prägung, wie u.a. Leopoldine Prosperetti (2009) verdeutlicht hat. Das Seminar wird sich den Pflanzen-, Tier- und Landschaftsdarstellungen von Jan Brueghel d. Ä. zuwenden, unter besonderer Berücksichtigung von Perspektiven des ecocriticism sowie der plant and animal studies.

Literatur:

Leopoldine Prosperetti: Landscape and Philosophy in the Art of Jan Brueghel the Elder. Farnham 2009.

Arianne Faber Kolb: Jan Brueghel the Elder: The entry of the animals into Noah's ark. Los Angeles 2005.

Prüfung:

Hausarbeit

533624 Der Wald in der Frühen Neuzeit

2 SWS

SE

Fr

14-16

Einzel (1)

GEO 47, 3.30

K. Bedenbender

10-18

Block (2)

GEO 47, 3.30

K. Bedenbender

1) findet am 09.01.2026 statt

2) findet vom 23.02.2026 bis 27.02.2026 statt

Die Frühe Neuzeit wurde von Bohde und Zenkert (2023) als „Holzzeit“ beschrieben, wobei der Wald lebenswichtige Ressource und Topos zugleich war. Insbesondere im deutschsprachigen Kulturraum ist der Wald besonders aufgeladen, wie u.a. die Ausstellung „Hello Nature. Wie wollen wir zusammen leben?“ (03.10.2024–02.03.2025) am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg gezeigt hat.

Das Seminar will anhand verschiedener Beispiele aus der deutschen, niederländischen und italienischen Malerei und Grafik die verschiedenen Facetten einer Kunst- und Kulturgeschichte des Waldes in der Frühen Neuzeit in den Blick nehmen und sowohl den Ambivalenzen, als auch den gemeinsamen Grundbedingungen dieses spezifischen Natur-Kultur-Raumes als Topos und Ressource auf den Grund gehen.

Literatur:

Daniele Bohde, Astrid Zenkert: Der Wald in der Frühen Neuzeit zwischen Erfahrung und Erfindung: Naturästhetik und Naturnutzung in interdisziplinärer Perspektive. Göttingen 2023.

„Hello Nature. Wie wollen wir zusammen leben?“ Ausstellungskatalog, Germanischen Nationalmuseum Nürnberg. Nürnberg 2024.

Organisatorisches:

Vorbesprechung: Freitag, 09.01.2026, 14-16 Uhr, Raum 3.30, Georgenstraße 47

Blockseminar: Montag, 23.02.2026 bis Freitag, 27.02.2025, 10-18 Uhr, Raum 3.30, Georgenstraße 47

Prüfung:

Hausarbeit

533625 Kunst und Philosophie in der Renaissance

2 SWS

SE

Do

10-12

wöch. (1)

GEO 47, 3.30

F. Engel

1) findet vom 23.10.2025 bis 12.02.2026 statt

Die mit der europäischen Frühen Neuzeit befasste Kunstgeschichtsschreibung ist im 20. Jahrhundert wohl kaum so nachhaltig geprägt worden wie durch die Annahme, dass der Neuplatonismus das umfangreichste Reservoir an Philosophemen aufzubieten hatte, der Bedeutung enigmatischer Kunstwerke dieser Zeit auf die Spur zu kommen. Dass diese Auffassung ein kunsthistoriographisches Konstrukt sein könnte, wurde als „Götterdämmerung des Neuplatonismus“ (Bredenkamp 1992) apostrophiert, die eintrete, sobald andere geistesgeschichtlichen Strömungen wie die des Stoizismus, aber vor allem des Epikureismus für die Deutung von Kunstwerken in Anschlag gebracht würden. Vor dem Hintergrund dieser komplexen kunsthistoriographischen Debatte, die bis heute andauert, wollen wir im Seminar versuchen, uns zunächst eine Auswahl an Quellentexten und Werken zu erschließen und wechselseitige Bezüge zwischen philosophischen Konzepten und künstlerischen Werken diskutieren. Ziel des Seminars ist, die jeweilige Bildspezifik eines Werks ebenso im Einklang wie im Missklang mit philosophischen Debatten der Zeit herauszuarbeiten. Das Seminar erfordert eine hohe Bereitschaft für die umfangreiche Lektüre philosophischer Texte. **Quellen** Platon, Gastmahl Aristoteles, Nikomachische Ethik Lukrez, De rerum natura Nikolaus von Kues, De visione Dei Marsilio Ficino, Über die Liebe Giovanni Pico della Mirandola, Über die Würde des Menschen

Literatur:

Erwin Panofsky: 'Idea' : ein Beitrag zur Begriffsgeschichte der älteren Kunsttheorie, Leipzig 1924. Ernst Cassirer, Individuum und Kosmos in der Philosophie der Renaissance, Hamburg 1926. Edgar Wind, Heidnische Mysterien in der Renaissance, übers. v. Münstermann, Christa, Frankfurt am Main 1984. Horst Bredenkamp, Vicino Orsini und der heilige Wald von Bomarzo: ein Fürst als Künstler und Anarchist, Worms 1991. Horst Bredenkamp, „Götterdämmerung des Neuplatonismus“, in: Jean Arrouye und Andreas Beyer (Hg.), Die Lesbarkeit der Kunst: zur Geistes-Gegenwart der Ikonologie, Berlin 1992, S. 75–83. Stephen Greenblatt, The swerve: how the world became modern, New York 2011.

Organisatorisches:

Die erste Sitzung des Seminars findet am 23.10.2025 statt.

Prüfung:

Hausarbeit

BA KUBI Modul V: Moderne und Gegenwart (2529)

533603 Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten

2 SWS

VL

Do

12-14

wöch. (1)

UL 6, 3075

C. Blümle

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

Im Akt der Enthüllung lässt ein beiseite geschobener Vorhang etwas zum Vorschein kommen, das zuvor verborgen war, und löst dadurch nicht nur das Interesse aus, dieses weiter zu ergründen, sondern lenkt auch unser Sehen. So lässt sich verfolgen, wie Vorhänge dazu anleiten, sich überhaupt ein Bild anzusehen und wie sich mit ihnen historisch wandelnde Praktiken verbinden, die über die Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit der Bilder selbst bestimmen. Die Vorlesung fragt aus kunst- und bildhistorischer Perspektive danach, auf welche Weise gemalte oder reale Vorhänge die Begegnung mit dem Bild provozieren. Denn im Gegensatz zu einem distanzierten Sehen fordert das Bild eines Vorhangs dazu auf, sich auf das im Bild Gezeigte einzulassen und hinter dem Verborgenen noch mehr sehen zu wollen. Es ist ein Sehen, das zwischen dem Davor-Stehen und Sich-im-Bild-Bewegen zu pendeln beginnt. Ein Bild besteht in diesem Fall weniger darin, einzig Bedeutungsträger zu sein, sondern vielmehr darin, ein Zusammenspiel mit dem Umgang des Bildes und dem Sehen im Bild zu entfachen, dessen Reiz im Halbversteckten liegt.

Literatur:

Claudia Blümle und Beat Wimmer (Hg.): *Hinter dem Vorhang. Verhüllung und Enthüllung seit der Renaissance. Von Tizian bis Christo*, Ausstellungskatalog Kunstpalast Düsseldorf, München 2016.

533626 Was ist ein Bild? Lektüreseminar zu Grundbegriffen der Ästhetik und Kunstphilosophie

2 SWS

SE

Mo

12-14

wöch. (1)

GEO 47, 0.12

C. Blümle

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

Was ist ein Bild? Diese Frage stellte bereits Platon in seinem *Sophistes*, wo er das Bild als das Sein des Nichtseienden beschreibt. Am Leitfaden zentraler Primärtexte widmet sich das Seminar grundlegenden Fragen und Begriffen der Ästhetik und Kunstphilosophie, die die Seinsweise, Funktion und den Status des Bildes sowie Fragen des Sehens von Bildern behandeln. Während die Kunstphilosophie den Blick auf das Sein von Kunst und zugleich auch auf das Bild richtet, untersucht die Ästhetik allgemeiner die Bedingungen der sinnlichen Wahrnehmung. Das Ziel des Lektüreseminars ist es einerseits, die Argumentationslinien der einzelnen Texte philosophiegeschichtlich nachzuvollziehen. Andererseits sollen die entwickelten ästhetischen, kunstphilosophischen und bildtheoretischen Denkfiguren mit konkreten Kunstwerken in Beziehung gesetzt werden. Im Zentrum des Seminars steht die übergeordnete Frage, wie Theorie und Bild ineinandergreifen und inwiefern sich aus dieser Verschränkung neue Perspektiven auf das Denken und Sehen von Kunst eröffnen.

Das Lektüreseminar richtet sich an Studierende, die ein hohes Lesepensum nicht scheuen.

Literatur:

Einführende Literatur:

Barck, Karlheinz (Hg.): *Ästhetische Grundbegriffe. Historisches Wörterbuch in sieben Bänden*, Stuttgart 2000 - 2005.

Hauskeller, Michael: *Was ist Kunst? Positionen der Ästhetik von Platon bis Danto*, München 2013.

Majetschak, Stefan: *Klassiker der Kunstphilosophie. Von Platon bis Lyotard*, München 2005.

Nida-Rümelin, Julian und Betzler, Monika (Hg.): Ästhetik und Kunstphilosophie. Von der Antike bis zur Gegenwart in Einzeldarstellungen, Stuttgart 2012.

Prüfung:
Hausarbeit

533627 Museumsarchitekturen im Kontext ihrer Zeit

2 SWS

SE

Di

12-14

wöch. (1)

GEO 47, 3.30

M. Grau

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Museen gehören zu den prominentesten Bauaufgaben im städtischen Raum. Sie dienen nicht nur der Repräsentation von Stadt, Staat oder privatem Mäzenatentum, sondern spiegeln auch sich verändernde Vorstellungen von Kunst und Öffentlichkeit wider und werden bewusst in Prozesse der Stadtentwicklung eingebunden.

Dabei müssen Museumsarchitekturen auf unterschiedliche Anforderungen reagieren. Als dauerhafte Orte der Aufbewahrung von Sammlungen müssen sie technische und räumliche Rahmenbedingungen für den Erhalt der Kulturgüter schaffen. Als Bühnen für die dauerhafte oder temporäre Ausstellung von Objekten müssen sie Ansprüche an Zugänglichkeit und Sicherheit erfüllen. Als öffentliche Orte der Bildung, kulturellen Vermittlung und sozialen Interaktion nehmen Museen eine Schlüsselposition für das gesellschaftliche Leben ein.

Das Seminar untersucht die Entwicklung der Bauaufgabe des öffentlichen Museums seit der Mitte des 18. Jahrhunderts anhand ausgewählter Beispiele. Betrachtet werden sowohl Neu- und Umbauten als auch ephemere Architekturen – in Berlin ebenso wie im internationalen Kontext.

Literatur:

Andrew McClellan: The art museum from Boullée to Bilbao, Angeles/London 2008.

Georgia Lindsay (Hg.): Contemporary museum architecture and design. Theory and practice of place, New York 2020.

Owen Hopkins: The museum. From its origins to the 21st century, London 2021.

Prüfung:
Hausarbeit

533628 Documenting Environmental Change: an exploration into audio-visual practices (deutsch-englisch)

2 SWS

SE

Mi

16-18

Einzel (1)

GEO 47, 3.42

Y. Keskin-tepe

Mo

14-17

Einzel (2)

PH12-H03, 021

Y. Keskin-tepe

Mo

14-17

Einzel (3)

PH12-H03, 021

Y. Keskin-tepe

Mo

14-17

Einzel (4)

PH12-H03, 021

Y. Keskin-tepe

Sa

10-17

Einzel (5)

PH12-H03, 021

Y. Keskin-tepe

Mo

14-17

Einzel (6)

PH12-H03, 118

Y. Keskin-tepe

Mo

14-17

Einzel (7)

PH12-H03, 118

Y. Keskin-tepe

Mo

14-17

Einzel (8)

PH12-H03, 118

Y. Keskin-tepe

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 03.11.2025 statt

3) findet am 10.11.2025 statt

4) findet am 24.11.2025 statt

5) findet am 13.12.2025 statt

6) findet am 12.01.2026 statt

7) findet am 19.01.2026 statt

8) findet am 26.01.2026 statt

How to document deforestation, industrial pollution, or a melting glacier? This seminar examines how various artistic practices respond to environmental destruction and regeneration, and explores ways of seeing and listening. Focusing on audio-visual media projects that trace ecological change and its entanglements with social injustice, we ask how different sounding and imaging techniques can render environmental destruction perceptible, as well as lending itself as contributors to regenerative ecological practices.

Central to this approach is the recognition that the ecological crisis is not only a scientific problem but a cultural, and political one. In this sense, the lab—long associated with methods of the natural sciences when it comes to studying environmental phenomena—becomes a transdisciplinary space of inquiry: invited guest contributions by Berlin-based artists and researchers will offer insight into their audio-visual practices. Through a mix of readings, close analysis of artworks, and collective discussion, the Objektlabor becomes a space in which students will engage with different audio-visual techniques that respond to changing planetary conditions.

No prior knowledge is required — just curiosity, and a willingness to engage.

The seminar will be co-taught with Hanna Grzeskiewicz in English, although discussions in German are possible. Equally, the aural exam can be held in German if preferred.

Organisatorisches:

Vorbesprechung: Mittwoch, 15.10.2025, 16-18 Uhr, Raum 3.42, Georgenstraße 47

Das Seminar findet an folgenden Terminen am Hermann-von-Helmholtzzentrum für Kulturtechnik, Campus Nord, Philippstraße 12, Haus 3, statt:

Montag, 03.11.2025, 14-17 Uhr, Ort: Objektlabor, EG

Montag, 10.11.2025, 14-17 Uhr, Ort: Objektlabor, EG

Montag, 24.11.2025, 14-17 Uhr, Ort: Objektlabor, EG

Samstag, 13.12.2025, 10-17 Uhr, Ort: Objektlabor, EG

Montag, 12.01.2026, 14-17 Uhr, Ort: Seminarraum 118, 1. OG

Montag, 19.01.2026, 14-17 Uhr, Ort: Seminarraum 118, 1. OG

Montag, 26.01.2026, 14-17 Uhr, Ort: Seminarraum 118, 1. OG

Prüfung:

Mündliche Prüfung

533640 Decentring the West: Method, Scope, and Challenges (englisch)

2 SWS
SE Di 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.30 H. Insaf
1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

This course critically examines key conceptual frameworks such as decolonisation, postcolonialism and anti-colonialism - particularly in relation to art, museums and heritage. Emphasis is placed on challenging Western systems of knowledge and exploring alternative perspectives on seeing, curating and narrating.

The course includes guest lectures from scholars and practitioners as well as field visits to museums and exhibitions.

The language of the course is English.

Prüfung:

Mündliche Prüfung: 16.02., 17.02.2026

533644 Wege zur Moderne. Übung vor Originalen in der Alten Nationalgalerie

2 SWS
ÜO Mi 12-14 Einzel (1) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
Mi 12-14 wöch. (2) A. Dorgerloh
Mi 12-14 Einzel (3) GEO 47, 3.16 A. Dorgerloh
1) findet am 15.10.2025 statt
2) findet vom 22.10.2025 bis 04.02.2026 statt
3) findet am 11.02.2026 statt

Anhand ausgewählter Werke der Alten Nationalgalerie soll die Entwicklung zweier innovativer Bereiche der Kunst des späten 18. und des 19. Jahrhunderts, der Landschaftsmalerei und des Porträts, vor den Originalen analysiert und diskutiert werden. Ausgehend von den Bildbeschreibungen werden wir uns mit Stilfragen, den jeweiligen Entstehungs- und Bewertungskontexten und den Kriterien und Bedingungen der Kunstgeschichtsschreibung selbst befassen.

Literatur:

Lit.: Malkunst im 19. Jahrhundert. Die Sammlung der Alten Nationalgalerie, 2 Bde., Petersberg

2017. [http://www.smb-digital.de/eMuseumPlus?service=direct/1/ResultLightboxView/preselctFilterSection.\\$FilterGroupControl.](http://www.smb-digital.de/eMuseumPlus?service=direct/1/ResultLightboxView/preselctFilterSection.$FilterGroupControl.$MpDirectLink&sp=10&sp=Scollection&sp=SfilterDefinition&sp=0&sp=1&sp=1&sp=Slightbox_3x4&sp=0&sp=Sdetail&sp=0&sp=F&sp=S10038&sp=1)

[http://www.smb-digital.de/eMuseumPlus?service=direct/1/ResultLightboxView/preselctFilterSection.\\$FilterGroupControl.](http://www.smb-digital.de/eMuseumPlus?service=direct/1/ResultLightboxView/preselctFilterSection.$FilterGroupControl.$MpDirectLink&sp=10&sp=Scollection&sp=SfilterDefinition&sp=0&sp=1&sp=1&sp=Slightbox_3x4&sp=0&sp=Sdetail&sp=0&sp=F&sp=S10038&sp=1)

Organisatorisches:

Termine:

Vorbesprechung: Mittwoch, 15.10.2025, 12-14 Uhr, Raum 3.42, Georgenstraße 47

Mittwoch, 22.10.2025 - 04.02.2026, 12-14 Uhr, vor Ort

Nachbesprechung: Mittwoch, 11.02.2026, 12-14 Uhr, Raum 3.16, Georgenstraße 47

Prüfung:

Hausarbeit

533645 Glitch II. Frauen in Kunst und Kunstgeschichte in Ost und West

2 SWS
ÜO Di 16-19 wöch. (1) GEO 47, 0.12 A. Lammert
Di 18-21 Einzel (2) A. Lammert
Di 18-21 Einzel (3) A. Lammert
Mi 18-21 Einzel (4) A. Lammert
Di 18-21 Einzel (5) A. Lammert
So 18-21 Einzel (6) A. Lammert
1) findet vom 14.10.2025 bis 28.10.2025 statt
2) findet am 11.11.2025 statt
3) findet am 18.11.2025 statt
4) findet am 19.11.2025 statt
5) findet am 02.12.2025 statt
6) findet am 25.01.2026 statt

Vom 20.11.2025 bis zum 26.01.2026 findet die Ausstellung „Golden Notebooks. Frauen in Kunst und Kunstgeschichte“ in der Galerie Pankow statt. Welche Strategien können entwickelt werden, um das Thema einem breiteren Publikum näher zu bringen? Bewährte und neue Formen der Kunstvermittlung werden diskutiert und in Übungen vor den Originalen vertieft, um konkrete Vorschläge für das Projekt zu erarbeiten. Ergebnisse der Lehrveranstaltung können u.a. zielgruppenspezifische und inklusive Führungen, Podcasts, Interviews, Informationstexte zur Ausstellungen und den beteiligten KünstlerInnen für unterschiedliche digitale Formate.

Zum Thema der Ausstellung: Der Glitch ist eine technische Fehlfunktion, eine Bruchstelle, im Interface. Er ist zum Ausgangspunkt einer aktuellen Auseinandersetzung zum Thema Feminismus geworden. Als eine Bruch- oder besser „Fehlstelle“ innerhalb der Erzählungen feministischer Kunstgeschichte kann eine heute vergessene und heftige Kontroverse zwischen Ost und West zählen, die kurz nach der Öffnung der Mauer in Berlin von Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen geführt wurde und heute brisanter denn je ist. Das Seminar hat angesichts des intersektionalen Diskurs zum Thema Gender den Fokus darauf gelegt, welche aktuelle Relevanz Fragestellungen der frühen Frauenkunstgeschichte für eine Neu-Lektüre und Wiederentdeckung von Künstlerinnen und Kunsthistorikerinnen haben: Konstruktion von Geschlecht / Das koloniale Unbewusste / Das Sichtbare und das Unsichtbare / Korrektur des herrschenden Blicks / Die unheimlichen Frauen.

Organisatorisches:

Das Seminar findet in doppelten Sitzungen an folgenden Terminen statt:

Dienstag, 16-19 Uhr, am 14.10., 21.10. und 28.10.2025: Raum 0.12, Georgenstraße 47

Dienstag, 18-21 Uhr, am 11.11., 18.11.2025: Galerie Pankow

Mittwoch, 18-21 Uhr, am 19.11.2025: Galerie Pankow

Dienstag, 18-21 Uhr, am 02.12.2025: Galerie Pankow

Sonntag, 18-21 Uhr, am 25.01.2026: Galerie Pankow

Prüfung:
Hausarbeit

533646 Gegenwartskunst in Berlin

2 SWS

ÜO

Di	15-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
Di	15-18	Einzel (2)		E. Kuhn
Di	15-18	Einzel (3)		E. Kuhn
Di	15-18	Einzel (4)		E. Kuhn
Di	15-18	Einzel (5)		E. Kuhn
Di	15-18	Einzel (6)		E. Kuhn
Di	15-18	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn

- 1) findet am 14.10.2025 statt
- 2) findet am 28.10.2025 statt
- 3) findet am 11.11.2025 statt
- 4) findet am 09.12.2025 statt
- 5) findet am 13.01.2026 statt
- 6) findet am 27.01.2026 statt
- 7) findet am 10.02.2026 statt

In dieser Übung untersuchen wir die Fragen „Was ist Gegenwartskunst?“ und „Wo beginnt die Gegenwart?“ – ausgehend von ausgewählten künstlerischen Arbeiten in aktuellen Ausstellungen und Sammlungspräsentationen Berliner Institutionen. Im Zentrum steht die gemeinsame Arbeit vor Originalen. Juliane Rebentischs Einführung *Theorien der Gegenwartskunst* (Junius) dient als theoretische Grundlage, die Lektüre dieses Bandes ist verpflichtend.

Begleitend diskutieren wir die vorliegenden Wand- und Saaltexte und sammeln solche, die uns gut gefallen. Was soll ein Wand- und Saaltexte leisten, wann und weshalb funktioniert ein solcher Text, wann nicht? Die Teilnehmer:innen verfassen einen eigenen, potenziellen Wand- oder Saaltext zu einem ausgewählten Werk oder einer Ausstellung, den wir in der letzten Sitzung im Plenum diskutieren.

Auf dem Programm stehen:

Hamburger Bahnhof: *Sammlung für das 21. Jahrhundert* und Toyin Ojih Odutola, *U22 – Adijatu Straße*

Haus am Waldsee: Beverly Buchanan, *Weathering*

Neue Nationalgalerie: *Zerreißprobe. Kunst zwischen Politik und Gesellschaft 1945–2000* ; Christian Marclay, *The Clock*

c/o Berlin: Lisa Barnard, *You Only Look Once*

Organisatorisches:

Die Übung vor Originalen findet in doppelten Sitzungen, dienstags, 15-18 Uhr, an folgenden Terminen statt:

14.10.2025, Raum 3.42, Georgenstraße 47

28.10.2025, 11.11.2025, 09.12.2025, 13.01.2026, vor Ort

10.02.2026, Raum 3.42, Georgenstraße 47

Ggf. anfallende Eintrittspreise (Haus am Waldsee und c/o Berlin) tragen die Studierenden selbst.

Prüfung:
Hausarbeit

BA KUBI Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte (2559)

533604 Ringvorlesung: One Object Lessons (deutsch-englisch)

2 SWS

RV

Mi

14-16

wöch. (1)

UL 6, 3075

A. Dorgerloh

- 1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

Ein Objekt, im Sinne von lat. *objectum*, ist etwas, auf das sich ein Gedanke stützt oder bezieht. Eine der grundlegenden Fragen geisteswissenschaftlicher Forschung lautet: Wie verhält sich das Singuläre zum Allgemeinen? Wie können wir individuellen Erfahrungen, Motivationen und Entscheidungen gerecht werden und zugleich Phänomene struktureller historischer Veränderung erfassen?

Der Fokus auf das einzelne Objekt und dessen Materialität resultiert aus bzw. mündet in objektzentrierte museale Sammlungen und Ausstellungen. Er ist Teil einer Methodengeschichte, die mit der Etablierung der Kunstgeschichte als akademische Disziplin im 19. Jahrhundert einsetzt, wobei ästhetische und historische Kritik mit Stilkritik kombiniert werden. Dass man ein Objekt nie ganz zu greifen bekommt, Aspekte vernachlässigt oder in den Hintergrund gerückt werden und man sich – im Sinne Edgar Winds – an einer Versöhnung von Ästhetik und kulturgeschichtlichem Kontext abarbeitet, hat vielmehr eine Methodenpluralität gefördert, die die heutige Kunstwissenschaft charakterisiert. Spätestens mit dem material turn stehen das Einzelne und das Materielle fast notwendigerweise im Mittelpunkt kunstwissenschaftlicher Forschung.

Im Rahmen der Ringvorlesung „One Object Lesson“ präsentieren wissenschaftliche Mitarbeiter*innen und Forscher*innen am Instituts für Kunst- und Bildgeschichte Case Studies zu einzelnen Objekten – von monumentalen und großformatigen bis hin zu kleinsten Artefakten –, um damit zugleich methodische Ansätze zu diskutieren. Jedes Objekt – Textil, Mosaik, Bauwerk, Papier, Gemälde oder Plastik – erlaubt es dabei (nicht nur) seinen spezifischen historischen Kontext zu analysieren und stellt die Betrachter*innen vor unterschiedliche methodische Herausforderungen.

Die Vorträge und Diskussionen finden auf Deutsch oder Englisch statt.

— — —

(English version)

The Latin word 'objectum,' root of the modern English *object* or German *Objekt*, means that which is thrown before, which stands in the way, which objects; it is that on which thought stumbles but also that on which thought rests and to which it refers. In focusing on objects, understood both abstractly as 'objects of study' and concretely as things in the world, we point to one of the basic questions of research in the humanities: what is the relationship of the general to the singular? How can we be true to the experience, motivations, and choices of individuals while also understanding broader currents of historical change?

A focus on individual objects in their materiality both results from and results in object-centered museum collections and exhibits. It is part and parcel of the history of art-historical method, already present in the establishment of art history as an academic discipline in the nineteenth century. Then, the object served as a necessary but problematic locus for the attempt to reconcile the criticism of style with the study of historical context. Today, art history is characterized by a great methodological plurality, which can be said to respond to the insurmountable resistance of objects to complete mental appropriations: since objects can never be fully grasped by the mind, some aspects always fall away or fade to the background, needing to be recovered by a new approach. Among these, the material turn has contributed to recentering objects and their materiality in art-historical inquiry.

Within the *Ringvorlesung*, or lecture series, 'One-Object Lessons,' lecturers and researchers at the Institut für Kunst- und Bildgeschichte present case studies around individual objects — from the large-scale and monumental to the smallest and most fragile — and reflect over their methodological approaches. Each object — textile, mosaic, building, paper, painting or sculpture — enables its interlocutor (among other issues) to illuminate different aspects of a specific historical context; each object also throws up its own methodological challenges.

The talks and discussions will be held in German or English.

Organisatorisches:

Bei Fragen zur Teilnahme oder Organisation kommen Sie gerne in die 1. Sitzung.

533629 Einhorn. Seminar zur Ausstellung „Das Fabeltier in der Kunst“, Barberini Museum Potsdam

2 SWS

SE	Mi	18-20	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	C. Blümle
	Fr	18-21	Einzel (2)		C. Blümle
	Mi	17-19	Einzel (3)		C. Blümle
	Sa	10-18	Einzel (4)		C. Blümle
	So	10-18	Einzel (5)	GEO 47, 0.12	C. Blümle
	Mi	17-19	Einzel (6)		C. Blümle

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 24.10.2025 statt

3) findet am 05.11.2025 statt

4) findet am 08.11.2025 statt

5) findet am 09.11.2025 statt

6) findet am 12.11.2025 statt

Am 24. Oktober eröffnet das Museum Barberini die Sonderausstellung Ausstellung *Einhorn. Das Fabeltier in der Kunst*, die aus kultur- und kunsthistorischer Perspektive das Einhorn in unterschiedlichen medialen, geographischen und historischen Kontexten in den Blick nimmt. Die Ausstellung beinhaltet künstlerische Positionen von Albrecht Dürer, Gustave Moreau, Arnold Böcklin, Joachim von Sandrart bis Angela Hampel, Rebekka Horn, Marie Cécile Thijs, die das Einhorn nicht nur als konstante mythologische Gestalt, sondern als Projektionsfläche allegorischer, kultureller, religiöser, naturkundlichen oder politischen Bedeutungszuweisungen thematisiert. Im Zentrum des Seminars steht die Aufgabe, auf Grundlage dieser Ausstellung eine zehnminütige Videoführung zu konzipieren, die sich epochenübergreifend auf zwei ausgewählte Werke bezieht. Ziel ist es, ein wissenschaftlich fundiertes und zugleich für ein breiteres Publikum zugängliches Vermittlungsformat zu entwickeln. Die Produktion erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Museum Barberini und das Ergebnis wird auf der Webseite des Museums veröffentlicht. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Objekten liegt somit ein Schwerpunkt auf der methodischen Reflexion über Formen digitaler Kunstvermittlung und in welcher Weise diese selbständig und experimentell entwickelt werden kann.

Literatur:

Béatrice de Chancel-Bardelot, Séverine Lepape, Michael Philipp u.a.: *Einhorn. Das Fabeltier in der Kunst*, München 2025 (im Erscheinen)

Organisatorisches:

Termine:

Mittwoch, 15.10.2025, 18.00-20.00 Uhr, Vorbesprechung, Ort: Raum 0.12, Georgenstraße 47

Freitag, 24.10.2025, 18.00 Uhr, Eröffnung der Ausstellung im Barberini Museum, Ort: Museum Barberini

Mittwoch, 5.11.2025, 17.00-19.00 Uhr, erstes Gespräch mit Dr. Michael Philipp, Kurator der Ausstellung „Einhorn“, Ort: Museum Barberini

Samstag, 8.11.2025, 10.00-18.00: Seminar, Ort: Georgenstraße 47, Raum wird noch bekannt gegeben

Sonntag, 9.11.2025, 10.00-18.00: Seminar, Ort: Raum 0.12, Georgenstraße 47

Mittwoch, 12.11.2025, 17.00-19.00, zweites Gespräch mit Dr. Michael Philipp, Kurator der Ausstellung „Einhorn“, Ort: Museum Barberini

Prüfung:

Hausarbeit

533630 Dark Matter as Image. Bildgebende Verfahren und Wissensproduktion über dunkle Materie

2 SWS

SE	Mo	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	E. Ernst
----	----	-------	-----------	--------------	----------

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

Das Seminar widmet sich der epistemologischen und ästhetischen Analyse bildgebender Verfahren, mit denen das Unsichtbare – insbesondere dunkle Materie – sichtbar gemacht wird. Im Zentrum steht die Frage, wie Bilder nicht nur Phänomene des *Dark Universe* darstellen, sondern diese durch visuelle Modellierung aktiv konstituieren. Anhand ausgewählter wissenschaftlicher Bildtechnologien wird die Bildproduktion als erkenntniskritische Praxis untersucht. Das Seminar verfolgt eine doppelte Perspektive: Einerseits werden die technischen und medientheoretischen Bedingungen der Visualisierung dunkler Materie analysiert,

andererseits wird ihre Bildautorität im Kontext modelltheoretischer und postkolonialer Kritik reflektiert. Ziel ist es, die bildgebenden Verfahren im Spannungsfeld von Medialität, Erkenntnis und Imagination methodisch reflektiert zu diskutieren – und auf dieser Grundlage kritische Zugänge zur Bildproduktion über das Unsichtbare zu entwickeln.

Literatur:

Arcand, Kimberly; Watzke, Megan, *Light: The Visible Spectrum and Beyond*, Black Dog & Leventhal: New York 2024.
 Clegg, Brian, "The Matter of Missing Matter", in: Clegg, Brian, *Dark Matter and Dark Energy*, Icon Books: London 2019, 31-80.
 Cubitt, Sean, *The Practice of Light: A Genealogy of Visual Technologies from Prints to Pixels*, MIT Press: Cambridge, MA 2014.
 Daston, Lorraine; Galison, Peter, *Objektivität*, Suhrkamp: Berlin 2024 [2007].

Prüfung:

Mündliche Prüfung

533631 States of Crisis: Rethinking Art and Politics Today (englisch)

2 SWS

SE	Di	16-19	Einzel (1)	GEO 47, 3.16	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (2)	GEO 47, 3.16	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (3)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (4)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (5)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (6)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (7)	GEO 47, 0.12	Y. Pek

1) findet am 14.10.2025 statt

2) findet am 28.10.2025 statt

3) findet am 11.11.2025 statt

4) findet am 16.12.2025 statt

5) findet am 06.01.2026 statt

6) findet am 20.01.2026 statt

7) findet am 03.02.2026 statt

Amid times of conflict and a global rise of authoritarianism, this course explores how art and politics intersect in current artistic and museum practices, primarily in the United States and Europe. Focusing on recent art and activism, we will examine how artists have critically addressed the histories of slavery, colonialism, and racialization; questions of identity and identification; as well as the themes of commemoration and musealization.

The course considers both canonical theoretical texts and emerging transnational and comparative perspectives in the study of contemporary art, emphasizing race critical, postcolonial, and postmigration approaches.

In one week of the course, students will visit a relevant exhibition at a major Berlin art institution.

Literatur:

Tina Campt, *Listening to Images*. Durham, NC: Duke University Press, 2017.

Tina Campt, *A Black Gaze: Artists Changing How We See*. Cambridge, MA: MIT Press, 2023.

Peter Chametzky, *Turks, Jews, and other Germans in Contemporary Art*. Cambridge, MA: MIT Press, 2021.

Jennifer A. González, *Subject to Display: Reframing Race in Contemporary Installation Art*. Cambridge, MA: MIT Press, 2008.

Katrin Sieg, *Decolonizing German and European History at the Museum: Social History, Popular Culture, and Politics in Germany*. Ann Arbor: University of Michigan Press, 2021.

Organisatorisches:

The seminar takes place in double sessions, Tuesdays, 4-7 pm, on the following dates:

14.10.2025, 28.10.2025, room 3.16, Georgenstraße 47

11.11.2025, 16.12.2025, 06.01.2026, 20.01.2026, 03.02.2026, room 0.12, Georgenstraße 47

The class would meet exceptionally on Monday on 01.12.25 as we will be visiting a museum that is closed on Tuesdays.

Prüfung:

Hausarbeit

533632 Fotografie on Display

2 SWS

SE	Do	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	R. Schlücker
----	----	-------	-----------	--------------	--------------

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

Das Seminar untersucht anhand ausgewählter historischer Ausstellungen des 19. und 20. Jahrhunderts unterschiedliche Präsentationsformen, durch die das Medium Fotografie als Kunstwerk, Dokument, visuelles Kommunikationsmittel oder Produkt vermittelt wurde. Dabei widmen wir uns medialen Anschauungstraditionen – etwa hinsichtlich Bildgröße, Rahmung oder Ausstellungsarchitektur – sowie der konzeptionellen Einbindung der Fotografien in ästhetische, politische, wissenschaftliche und technische Debatten der Zeit. Das Seminar bietet damit einen Einblick in die Institutionalisierung und insbesondere die Musealisierung des Mediums Fotografie seit seiner Erfindung.

Literatur:

Lugon, Olivier: „Neues Sehen, Neue Geschichte. László Moholy-Nagy, Sigfried Giedion und die Ausstellung Film und Foto“, in: Giedion, S., Werner Oechslin und Gregor

Harbusch (Hrsg.): *Sigfried Giedion und die Fotografie: Bildinszenierungen der Moderne*, Zürich: Gta 2010, S. 88–105.

Mauro, Alessandra: *Photoshow: landmark exhibitions that defined the history of photography*, London: Thames & Hudson 2014.

Phillips, Christopher: „The Judgment Seat of Photography“, October 22 (1982), S. 27–63.

Sykora, Katharina (Hrsg.): *Valenzen fotografischen Zeigens, Das fotografische Dispositiv Band 3*, Kromsdorf: Jonas Verlag 2016.

Bernd Stiegler (Hg.) *Ausgestellte Fotografien · Fotogeschichte 29* (2009), 112.

Prüfung:

Hausarbeit

533647 Materialität der Fotografie

2 SWS
ÜO

L. Feiersinger

Die Fotografie des 19. und frühen 20. Jahrhunderts zeichnet sich durch eine Vielzahl von verschiedenen Techniken und verwendeten Materialien aus. Teilweise lassen sich diese Fototechniken und -materialien schnell, teilweise nur mit Training und teilweise nur mit technischen Hilfsmitteln erkennen. Sie geben Aufschluss über die Produktionsanordnungen, innerhalb derer die Fotografien entstanden sind, und weisen damit auf die Affordanzen der jeweiligen fotografischen Praktiken hin.

Mit der Digitalisierung historischer Fotosammlungen sind diese materiellen Qualitäten indes häufig kaum mehr greifbar, da der Prozess der Digitalisierung vornehmlich auf die digitale Reproduktion der Bildinhalte und Provenienzen zielt.

In einer gemeinsamen Lehrveranstaltung zu den Beständen der Abteilung Historische Sammlungen der Universitätsbibliothek und der Mediathek des Instituts für Kunst- und Bildgeschichte sollen in einem ersten Teil die materiellen Qualitäten von Fotografien aus den Beständen untersucht und deren Einfluss auf die jeweiligen fotografischen Praktiken analysiert werden. In einem zweiten Teil sollen erprobt werden, wie die Erkenntnisse zu Materialität und Praktiken in digitalen Formaten sichtbar gemacht werden können.

Organisatorisches:

Die Übung wird in vier Blockterminen (31. Oktober 2025, 14. November 2025, 16. Januar 2026, 30. Januar 2026) von 10.00-14.00 in der Mediathek im Grimm-Zentrum stattfinden. Zusätzlich sind individuelle Arbeitsphasen mit Teilen der Sammlung unter Anleitung der Mediatekmitarbeiter:innen eingeplant. Die für die Teilnahme notwendige Einführungsveranstaltung findet am 16. Oktober 2025 um 10.00 in der Mediathek statt.

Prüfung:

Klausur: Freitag, 20.02.2025, 10-12 Uhr, Raum 0.12

533648 Size Matters. Formate in der Ausstellungspraxis

2 SWS
ÜO

Di	12-15	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
Di	12-15	Einzel (2)		K. Müller-Helle
Di	12-15	Einzel (3)		K. Müller-Helle
Di	12-15	Einzel (4)		K. Müller-Helle
Di	12-15	Einzel (5)		K. Müller-Helle
Di	12-15	Einzel (6)		K. Müller-Helle
Di	12-15	Einzel (7)		K. Müller-Helle

1) findet am 28.10.2025 statt

2) findet am 11.11.2025 statt

3) findet am 18.11.2025 statt

4) findet am 02.12.2025 statt

5) findet am 16.12.2025 statt

6) findet am 13.01.2026 statt

7) findet am 27.01.2026 statt

Großformatige Bewegtbild-Installationen oder kleinformatige Privatfotografien, Quer- oder Hochformat: Größen- und Formatverhältnisse von Fotografien bestimmen wesentlich die Rezeptionshaltung in Ausstellungsräumen mit. In dieser Übung vor Originalen werden wir uns in zweiwöchentlichen Sitzungen durch Galerien und Museen in Berlin bewegen und Fragen der Skalierung, der Größe und des Maßstabs in den Mittelpunkt stellen. Einen thematischen Schwerpunkt werden die Medien Fotografie und Bewegtbild-Installationen bilden.

Von den Teilnehmer:innen wird erwartet, dass Sie in Einzel- und Gruppenreferaten eine Ausstellung vorbereiten und die Lektüre gewissenhaft vorbereiten.

Literatur:

Linda Conze (Hg.): Size Matters: Größe in der Fotografie, Ausst. Kat. Kunstpalast Düsseldorf, 2024.

Organisatorisches:

Die Übung findet in doppelten Sitzungen dienstags, 12-15 Uhr, an folgenden Terminen statt:

Erste Sitzung: 28.10.2025, Raum 3.42, Georgenstraße 47, weitere Termine vor Ort: 11.11.2025, 18.11.2025, 02.12.2025, 16.12.2025, 13.01.2026, 27.01.2026

Prüfung:

Mündliche Prüfung: 17.02.2026, ab 10.00 Uhr

BA KUBI Modul VII: Exkursion (4039)

533661 Florenz-Bilder. Fotografische Konstruktion einer Stadt

2 SWS
EX

Mo	10-12	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
Mo	10-12	Einzel (2)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
		(3)		L. Feiersinger

1) findet am 20.10.2025 statt

2) findet am 17.11.2025 statt

3) findet vom 09.03.2026 bis 13.02.2026 statt

Die Exkursion widmet sich der Rolle, die die frühe Fotografie in der Wahrnehmung der Stadt Florenz durch die Kunstgeschichte bzw. Tourismus eingenommen hat anhand von Fotografien der drei großen italienischen Fotostudios – Alinari, Anderson, Brogi – in den Beständen der Photothek des Kunsthistorischen Instituts in Florenz – Max-Planck-Institut (KHI) sowie der Mediathek des Instituts für Kunst- und Bildgeschichte der Humboldt-Universität. In ihrem Auftreten in den Gesamtkatalogen der Studios wie in Abgleich mit der zeitgenössischen Reiseliteratur und kunsthistorischen Forschung können diese Fotografien beispielhaft die Konstruktionsprozesse eines Stadtbildes zwischen historischen Wissenschaftsdiskursen und ökonomischen Anordnungen offenlegen.

Die Exkursionsteilnehmer:innen sollen hierbei selbst in den Beständen des KHIs und der Mediathek recherchieren und so Einblick in den Umgang mit historischer Fotografie sowie die Archivarbeit erhalten. Die darauf aufbauende Reflexion der Praktiken der Fotografie wie des Archivs als dynamischer Ort der Wissensproduktion und -systematisierung, soll in eine gemeinsam erarbeitete Online-Ausstellung münden.

Organisatorisches:

Exkursionstermin: 09.03. - 13.03.2025

1. Vorbesprechung: Montag, 20.10.2025, 10-12 Uhr, Raum 0.12, Georgenstraße 47

2. Vorbesprechung: Montag, 17.11.2025, 10-12 Uhr, Raum 0.12, Georgenstraße 47

533662 transmediale: ein Festival für digitale Gegenwart (Tagesexkursion Berlin)

2 SWS

EX

Do

16-18

Einzel (1)

GEO 47, 3.30

Y. Keskinetepe

1) findet am 16.10.2025 statt

Die transmediale ist eines der international bedeutendsten Festivals für zeitgenössische Kunst und digitale Kultur. Sie bringt jährlich Künstler:innen, Theoretiker:innen, Aktivist:innen und Technolog:innen zusammen, um die gesellschaftlichen Auswirkungen digitaler Technologien zu reflektieren und neue Perspektiven auf Gegenwartskunst zu entwickeln.

Im Rahmen dieser Exkursion besuchen wir die transmediale 2026, die zwischen dem 29. Januar und 1. Februar 2026 an verschiedenen Orten in Berlin stattfinden wird.

Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, an Ausstellungen, Performances, Filmvorführungen und Diskussionsformaten teilzunehmen. Darüber hinaus werden Gespräche mit Künstler:innen organisiert, um einen tieferen Einblick in aktuelle künstlerische Praktiken und Diskurse zu ermöglichen.

Organisatorisches:

Exkursionszeitraum: 29.01. - 01.02.2026

Vorbesprechung: Donnerstag, 16.10.2025, 16-18 Uhr, Raum 3.30, Georgenstraße 47

BA KUBI Modul VIII: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen

533671 Interieur und Fotografie: Studierende des IKB führen durch die Alte Nationalgalerie und die Liebermann Villa

2 SWS

PL

Fr

14-16

Einzel (1)

GEO 47, 3.30

M. Brenner

Fr

10-18

Einzel (2)

GEO 47, 3.30

M. Brenner

Sa

12-16

Einzel (3)

M. Brenner

Sa

11-17

Einzel (4)

M. Brenner

Do

17-21

Einzel (5)

M. Brenner

Do

17-21

Einzel (6)

M. Brenner

1) findet am 17.10.2025 statt ; Vorbesprechung

2) findet am 07.11.2025 statt

3) findet am 08.11.2025 statt

4) findet am 29.11.2025 statt

5) findet am 11.12.2025 statt

6) findet am 15.01.2026 statt

Das Seminar kreist um den Themenkomplex des Interieurs, wobei vor allem das private Wohnen im Fokus steht. Wie sind die jeweiligen Innenräume gestaltet? Wie sind sie motivisch unterschiedlich dargestellt? Und wo verlaufen die Achsen zwischen Dokumentation, Fiktionalisierung und Inszenierung? Diesen weitreichenden Fragestellungen spüren wir nach anhand verschiedener Beispiele aus Malerei und Fotografie. Neben vorbereitenden Besuchen in der Alten Nationalgalerie, geht es insbesondere um die Ausstellung „Vision und Illusion. Architektur Fotografien von Hélène Binet“. Diese findet in Kooperation mit der Oxford University in der Liebermann Villa statt (20.09.25-19.01.26).

Das erklärte Ziel ist das Lernen, Planen und Einüben von Führungen im Museum, was nicht zuletzt ein äußerst wichtiger Bestandteil der Expertise als Kunsthistoriker*innen ist. In Arbeitsgruppen werden wir gemeinsam Konzepte für Führungen erarbeiten, welche im Zuge der Ausstellung dann im Rahmen der Winterabende der Liebermann Villa öffentlich angeboten werden.

Literatur:

Becker, Claudia: *Zimmer-Kopf-Welten. Zur Motivgeschichte des Intérieurs im 19. und 20. Jahrhundert*, München: Wilhelm Fink, 1990.

Geimer, Peter (Hg.): *Ordnungen der Sichtbarkeit. Fotografie in Wissenschaft, Kunst und Technologie*, Berlin: Suhrkamp, 2002.

Green, Juliet; Carey, Abigail (Hg.): *Jewish Country Houses* (Fotografien von Hélène Binet) London: Profile Books, 2004.

Lajer-Burchard, Ewa; Söntgen, Beate (Hg.): *Interiors and Interiority*, Berlin; Boston: De Gruyter, 2016.

Nierhaus, Irene; Nierhaus, Andreas (Hg.): *Wohnen zeigen. Modelle und Akteure des Wohnens in Architektur und visueller Kultur*, Bielefeld: Transcript Verlag, 2014.

Nierhaus, Irene; Heinz, Karin (Hg.): *Ästhetische Ordnungen und Politiken des Wohnens*, Bielefeld: Transcript Verlag, 2023.

Schulze, Sabine (Hg.): *Innenleben. Die Kunst des Interieurs. Vermeer bis Kabakov*, [Städelsches Kunstinstitut und Städtische Galerie, 24. September 1998 bis 10. Januar 1999], Frankfurt; Ostfildern-Ruit: Hatje Cantz, 1998.

Organisatorisches:

Termine:

Freitag, 17. Oktober 2025, 14-16 Uhr: Vortreffen und Einführung, Raum 3.30, Georgenstraße 47

Freitag, 07. November 2025, 10-18 Uhr: Textlektüre, Raum 3.30, Georgenstraße 47 und Besuch Alte Nationalgalerie

Samstag, 08. November 2025, 12-16 Uhr: Ausstellung Hélène Binet, Liebermann Villa

Samstag, 29. November 2025, 11-17 Uhr: Ausstellung Hélène Binet, Liebermann Villa

Führungstermine:

Donnerstag, 11. Dezember 2025, ab 17 Uhr: Führungen durch die Ausstellung

Donnerstag, 15. Januar 2026, ab 17 Uhr: Führungen durch die Ausstellung

533672 ,Wie man Skulpturen aufnehmen soll.' Interviews für eine Ausstellung im Bode-Museum

2 SWS

PL

Mi

14-16

wöch. (1)

GEO 47, 3.16

K. Müller

1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt

Organisatorisches:

Im Sommer 2026 wird im Bode-Museum eine Ausstellung über Skulpturen in der Fotografie bzw. das Fotografieren von Skulpturen stattfinden. Das Thema der Reproduktion von Bildwerken ist hier besonders interessant, da jede Fotografie unweigerlich eine Inszenierung des Objekts vornimmt. Beleuchtung und Lichtführung, Blickpunkt und räumlicher Kontext,ameratechnik und Retusche – selbst wenn eine Skulptur an ihrem Originalstandort aufgenommen wird, bedarf es einer Vielzahl von Entscheidungen. Die Wirkung der Objekte – vom Pathos bis zur Nüchternheit – und die Verwendung der Fotografien – etwa in Forschung und Restaurierung, Kunst und Politik, Werbung und Social Media – sind gleichermaßen vielfältig. Das Zusammenspiel von Inszenierung und Zweckbestimmung ist dabei besonders interessant.

Der Titel der Praxisorientierten Lehrveranstaltung ist ein Zitat des Kunsthistorikers Heinrich Wölfflin, der in einem Aufsatz aus dem Jahr 1897 rigoros über jene Aufnahmen klagt, die seines Erachtens eine Skulptur von einem falschen Blickpunkt aus aufnehmen und sie damit entstellen. Wölfflins normative Sicht soll jedoch keinesfalls das Leitmotiv der Lehrveranstaltung sein, sondern historisch eingeordnet und hinterfragt werden. Nach der gemeinsamen Lektüre unterschiedlicher Texte in den ersten Sitzungen werden wir Interviews mit Fotograf:innen, Restaurator:innen und Kunsthistoriker:innen führen und aufnehmen. Diese praxisbezogenen Interviews sollen in der Ausstellung verfügbar sein. Die Lehrveranstaltung findet in enger Kooperation mit dem Bode-Museum statt.

533673 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Freies Zeichnen

2 SWS

PL

10-16

Block+Sa (1)

GEO 47, 0.12

C. Bayer

10-16

Block+Sa (2)

GEO 47, 0.12

C. Bayer

1) findet vom 16.01.2026 bis 17.01.2026 statt

2) findet vom 23.01.2026 bis 24.01.2026 statt

Zeichnen ist eng mit dem Sehen verbunden, die Linie notiert dabei die Wahrnehmung. Das Seminar Freies Zeichnen stellt die Freude am Umgang mit der Linie in den Vordergrund. Dabei geht nicht um das exakte Abbilden, sondern das Experimentieren mit dem Strich, mit unterschiedlichen Zeichenmaterialien und Formaten sowie die Suche nach spannenden Bildkompositionen.

In praktischen Übungen wird das Auge geschärft und verschiedene experimentelle Ausdrucksformen erprobt. Wir untersuchen Fragen zur Linie, Materialität, Komposition sowie Figur und Raum. Zeichnerische Ansätze der Teilnehmenden auf der Suche nach der eigenen Ausdrucksform werden in diesem Kurs individuell begleitet.

Caroline Bayer, geboren 1973 bei Aachen, studierte Freie Kunst an der Akademie Beeldende Kunsten in Maastricht sowie an der Kunstakademie Münster. Sie ist Meisterschülerin von Maik und Dirk Löbber und hat Ausstellungen im In- und Ausland. Ihr Fokus sind ortsbezogene Arbeiten, oft an der Schnittstelle zwischen Architektur und Zeichnung sowie Kunst-am-Bau-Aufträge. Neben ihrer Arbeit als freischaffende Künstlerin und Kunst-am-Bau-Arbeiten bietet sie praxisorientierte Lehrveranstaltungen an.

Organisatorisches:

Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung an folgenden Terminen, 10-16 Uhr, im Atrium und in Raum 0.12 der Georgenstraße 47 statt:

Freitag, 16.01.2026 und Samstag, 17.01.2026

Freitag, 23.01.2026 und Samstag, 24.01.2026

Anmeldung per Agnes, ggf. zusätzliche Anmeldung von Dringlichkeiten per E-Mail (caroline.bayer@hu-berlin.de).

533674 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Film als Gruppenarbeit

2 SWS

PL

Fr

09:30-15:30

Einzel (1)

GEO 47, 3.42

L. Nagel

10-18

Block+SaSo (2)

GEO 47, 3.42

L. Nagel

1) findet am 07.11.2025 statt

2) findet vom 14.11.2025 bis 16.11.2025 statt

An vier Tagen wird in Gruppenarbeit ein kurzer Film/ein kurzes Video entstehen. Dabei bewegen wir uns gemeinsam durch alle Abläufe: Vorbereitung/Entwicklung, Produktion und Postproduktion.

Wir gehen spielerisch und frei mit dem Medium und den spezifischen Bedingungen, unter denen wir zusammen arbeiten um.

Als Gruppe verhandeln wir Inhalte und Vorgehen. Rollen und Aufgaben werden verteilt je nach Interesse aller Beteiligten. Wir werden zusammen filmen. Dabei müssen wir nicht unbedingt zielorientiert und geplant vorgehen. Im Idealfall entsteht ein Flow, in dem wir auch spontan agieren und aufeinander reagieren und in dem wir offen sind, für das was andere oder die Umstände, in denen wir handeln, einbringen. In der Postproduktion arbeiten wir schließlich mit allem was uns zu diesem Zeitpunkt vorliegt und interessiert. Dabei probieren wir aus, wie Bedeutung durch das Nebeneinander- und Zusammenstellen von einzelnen Elementen - durch Kontrolle und Zufall, entsteht. Im Anschluss betrachten wir unser Ergebnis, sprechen darüber und die Fragen, die im Prozess aufgekommen sein könnten z.B. zur Arbeit in der Gruppe, zu Autorschaft, Konsens, Regeln und Spiel.

Tag 1 Entwickeln eines Konzepts

Beim ersten Treffen entwickeln wir zusammen ein Konzept auf der Basis dessen, was wir vorfinden. Dort verabreden wir auch, was wir in der Woche bis zum zweiten Termin, vorbereiten wollen.

Tag 2 filmen

Tag 3 filmen/schneiden

Tag 4 schneiden/ansetzen/abschließend besprechen

(Digitale Kameras, Aufnahmegeräte, sowie Telefone sind als Werkzeug willkommen aber nicht vorausgesetzt.)

Organisatorisches:

Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung an folgenden Terminen in Raum 3.42, Georgenstraße 47, statt:

Freitag, 07.11.2025, 09.30-15.30 Uhr

Freitag, 14.11.2025, Samstag, 15.11.2025 und Sonntag, 16.11.2025, jeweils 10-18 Uhr.

533675 **Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Die Druckwerkstatt als Laboratorium des Wissens - Einführung in Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes**

2 SWS

PL

Fr

10-16

10-20

Block+SaSo (1)

Einzel (2)

GEO 47, 0.12

GEO 47, 0.12

U. Koloska

U. Koloska

1) findet vom 09.01.2026 bis 11.01.2026 statt

2) findet am 30.01.2026 statt

Drucken ist die Begegnung des Zufalls mit dem Sinnvollen. Drucken ist selbst Erlebnis. (HAP Grieshaber)

Diese LV bietet Einblick in die Technik und Geschichte der Druckgraphik (Tief-, Hoch-, Flach- und Durchdruck). Im Dialog mit druckgrafischen Werken im musealen Raum werden diese Drucktechniken demonstriert und exemplarisch erprobt. Anhand ausgewählter Beispiele werden im Kupferstichkabinett und im Käthe Kollwitz Museum Geschichte und Gestaltungspotenziale des künstlerischen Druckes beleuchtet. Die Sitzungen im Kupferstichkabinett, Käthe Kollwitz Museum und die Demonstrationen in den Werkstatträumen sind für alle Teilnehmenden verbindlich, wie auch die Abschluss-Präsentation der entstandenen Arbeiten im Atrium. Für die eigenständige Druckpraxis sind Blockveranstaltungen vorgesehen. Jeder Seminarteilnehmende erarbeitet sich unter Anleitung eine Belegmappe. Diese ermöglicht einen Überblick über die Drucktechniken.

Organisatorisches:

Die Lehrveranstaltung findet als Blockveranstaltung an folgenden Terminen im Atrium, in Raum 0.12, Georgenstraße 47 und vor Ort statt:

Freitag, 09.01.2026, 10-16 Uhr

Samstag, 10.01.2026, 10-16 Uhr

Sonntag, 11.01.2026, 10-16 Uhr

Freitag, 30.01.2026, 10-14 und 18-20 Uhr.

533676 **Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: No Voice-over: Embodiment and Performativity in Research and Media (englisch)**

2 SWS

PL

10-20

10-20

Block+Sa (1)

Block+Sa (2)

GEO 47, 0.12

GEO 47, 0.12

K. Okiishi

K. Okiishi

1) findet vom 31.10.2025 bis 01.11.2025 statt

2) findet vom 07.11.2025 bis 08.11.2025 statt

One of the primary structures of contemporary media is the inhabitation of a rudimentary documentary form: montage plus an off-screen voice-over that tells the viewer what the subjects and objects are, what those subjects and objects are doing, and what the viewer should think. This "inside-of-the-head" voice of authority has come to dominate both experimental film/video and conventional social media forms.

In this seminar-workshop, we will explore the potentials of working with media outside of this voice-over format, with a particular emphasis on how research that engages with discourses of art history, sociology, political theory and philosophy, can be developed, experimented with, extended and made visible in the complex potentials and relationships between video and performativity, embodiment and theory. In the first week of this seminar, we will watch and discuss excerpts of video works of Ken Okiishi, contextualized with historical film/video works by Andy Warhol, Jean Rouch, Cecilia Dougherty, Adrian Piper, Werner Schroeter, Valie Export, Martha Rosler (among others), and then, through dialogue with Professor Okiishi, develop an experimental plan for the second week. The second week will be spent in practice working with video and experimental situations developed in dialogue with the students' individual research interests.

Ken Okiishi is an artist based in New York, NY. Recent solo presentations include: *MoMA Presents: Ken Okiishi's Vital Behaviors*, The Museum of Modern Art, New York (2021); *A Model Childhood*, The University of Hawai'i at Ma'noa; Pilar Corrias, London; Reena Spaulings Fine Art, Los Angeles (2018-2022); *Being and/or Time*, Reena Spaulings, New York (2017); *Porous Feedback*, Arbeiterkammer Wien (2015); *Screen Presence*, Museum Ludwig, Cologne (2014). His work has been included in Manifesta 13, Marseille (2020) and The Whitney Biennial 2014, and in group exhibitions in institutional contexts including: Le Centre Pompidou, Paris; The Museum of Modern Art, New York; La Station, Nice; Fridericianum, Kassel; Serralves Museum of Contemporary Art, Porto; M Woods, Beijing; Arnolfini, Bristol; Kunsthalle Bern; Artists Space, New York; Kunsthaus Bregenz; White Columns, New York; Vancouver Art Gallery; GAMeC, Bergamo; MD 72, Berlin. His work is included in public collections including: The Museum of Modern Art (MoMA), New York; The Solomon R. Guggenheim Museum, New York; The Whitney Museum of American Art, New York; Museum Ludwig, Cologne; Museum of Contemporary Art, Los Angeles; Arbeiterkammer, Wien; KADIST Art Foundation; FRAC Champagne-Ardenne, France; GAMeC, Bergamo, Italy. Okiishi's writing has appeared in *Artforum*, *Texte zur Kunst*, *May*, *Bidoun*, *Triple Canopy*, *The Brooklyn Rail* and a book on his work, *The Very Quick of the Word*, was published by Sternberg Press in 2014. He has taught at Columbia University, Harvard University, Bard College and The Cooper Union. More information about Okiishi's work can be found here: <https://kenokiishi.info>

Organisatorisches:

Die Praxisorientierte Lehrveranstaltung findet als Blockseminar an folgenden Terminen jeweils 10-20 Uhr, in Raum 0.12, Georgenstraße 47, statt:

Freitag, 31.10.2025, Samstag, 01.11.2025, Freitag, 07.11.2025 und Samstag, 08.11.2025.

Vorbesprechung via Zoom: Mittwoch, 15.10.2025, 10-12 Uhr (Die Zoom-Koordinaten werden per AGNES-E-Mail an die angemeldeten Studierenden verschickt.)

BA KUBI Modul X: Spezialisierung (2599)

533602 **The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics (englisch)**

2 SWS

VL

Di

16-18

wöch. (1)

DOR 26, 207

K. Christian

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 8

533603	Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten 2 SWS VL Do 12-14 wöch. (1) UL 6, 3075 C. Blümle 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 9</i>
533604	Ringvorlesung: One Object Lessons (deutsch-englisch) 2 SWS RV Mi 14-16 wöch. (1) UL 6, 3075 A. Dorgerloh 1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 12</i>
533621	Die „Kaiserdome“ des Mittelalters. Eine Kritik 2 SWS SE Mi 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel 1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 6</i>
533622	Bildwelten des Wissens im Mittelalter 2 SWS SE Di 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Müller 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 6</i>
533623	Jan Brueghel der Ältere 2 SWS SE Di 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 8</i>
533624	Der Wald in der Frühen Neuzeit 2 SWS SE Fr 14-16 Einzel (1) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender 10-18 Block (2) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender 1) findet am 09.01.2026 statt 2) findet vom 23.02.2026 bis 27.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 8</i>
533625	Kunst und Philosophie in der Renaissance 2 SWS SE Do 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.30 F. Engel 1) findet vom 23.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 9</i>
533626	Was ist ein Bild? Lektüreseminar zu Grundbegriffen der Ästhetik und Kunstphilosophie 2 SWS SE Mo 12-14 wöch. (1) GEO 47, 0.12 C. Blümle 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 9</i>
533627	Museumsarchitekturen im Kontext ihrer Zeit 2 SWS SE Di 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.30 M. Grau 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 10</i>

533628

Documenting Environmental Change: an exploration into audio-visual practices (deutsch-englisch)

2 SWS

SE	Mi	16-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	Y. Keskin-tepe
	Mo	14-17	Einzel (2)	PH12-H03, 021	Y. Keskin-tepe
	Mo	14-17	Einzel (3)	PH12-H03, 021	Y. Keskin-tepe
	Mo	14-17	Einzel (4)	PH12-H03, 021	Y. Keskin-tepe
	Sa	10-17	Einzel (5)	PH12-H03, 021	Y. Keskin-tepe
	Mo	14-17	Einzel (6)	PH12-H03, 118	Y. Keskin-tepe
	Mo	14-17	Einzel (7)	PH12-H03, 118	Y. Keskin-tepe
	Mo	14-17	Einzel (8)	PH12-H03, 118	Y. Keskin-tepe

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 03.11.2025 statt

3) findet am 10.11.2025 statt

4) findet am 24.11.2025 statt

5) findet am 13.12.2025 statt

6) findet am 12.01.2026 statt

7) findet am 19.01.2026 statt

8) findet am 26.01.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 10

533629

Einhorn. Seminar zur Ausstellung „Das Fabeltier in der Kunst“, Barberini Museum Potsdam

2 SWS

SE	Mi	18-20	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	C. Blümle
	Fr	18-21	Einzel (2)		C. Blümle
	Mi	17-19	Einzel (3)		C. Blümle
	Sa	10-18	Einzel (4)		C. Blümle
	So	10-18	Einzel (5)	GEO 47, 0.12	C. Blümle
	Mi	17-19	Einzel (6)		C. Blümle

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 24.10.2025 statt

3) findet am 05.11.2025 statt

4) findet am 08.11.2025 statt

5) findet am 09.11.2025 statt

6) findet am 12.11.2025 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533630

Dark Matter as Image. Bildgebende Verfahren und Wissensproduktion über dunkle Materie

2 SWS

SE	Mo	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	E. Ernst
----	----	-------	-----------	--------------	----------

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533631

States of Crisis: Rethinking Art and Politics Today (englisch)

2 SWS

SE	Di	16-19	Einzel (1)	GEO 47, 3.16	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (2)	GEO 47, 3.16	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (3)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (4)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (5)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (6)	GEO 47, 0.12	Y. Pek
	Di	16-19	Einzel (7)	GEO 47, 0.12	Y. Pek

1) findet am 14.10.2025 statt

2) findet am 28.10.2025 statt

3) findet am 11.11.2025 statt

4) findet am 16.12.2025 statt

5) findet am 06.01.2026 statt

6) findet am 20.01.2026 statt

7) findet am 03.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533632

Fotografie on Display

2 SWS

SE	Do	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	R. Schlücker
----	----	-------	-----------	--------------	--------------

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533640

Decentring the West: Method, Scope, and Challenges (englisch)

2 SWS

SE	Di	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	H. Insaf
----	----	-------	-----------	--------------	----------

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

BA KUBI Modul XI: Abschlussmodul

533680 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

C. Blümle

Organisatorisches:

Anmeldung per E-Mail an cynthia.klinghammer@hu-berlin.de

533681 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

H. Bredekamp

Organisatorisches:

Anmeldung per E-Mail an horst.bredekamp@culture.hu-berlin.de

533682 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

Do 18-20

wöch. (1)

GEO 47, 3.30

M. Chatzidakis

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

Organisatorisches:

Anmeldung per E-Mail an michail.chatzidakis@culture.hu-berlin.de

533683 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

Di 12-14

wöch. (1)

GEO 47, 3.16

K. Christian

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Organisatorisches:

To register for the Colloquium please contact Kathleen Christian directly at kathleen.christian@hu-berlin.de

533684 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

Di 18-21

14tgl. (1)

GEO 47, 3.42

A. Dorgerloh

1) findet vom 21.10.2025 bis 10.02.2026 statt

Organisatorisches:

Anmeldung per E-Mail an anette.dorgerloh@culture.hu-berlin.de

533685 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

Mo 16-18

wöch. (1)

GEO 47, 3.42

K. Kappel

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

Das Kolloquium ist eine Veranstaltung zur Begleitung der Studienabschlussphase. Es dient der Vorbereitung der Abschlussarbeiten. Die entsprechenden Konzepte und das Exposé werden entwickelt und gemeinsam diskutiert. Um eine Anmeldung über AGNES wird gebeten.

533686 Kolloquium für BA, MA, PhD

3 SWS
CO

Do 18-21

wöch. (1)

GEO 47, 3.16

C. Klonk

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

Organisatorisches:

Teilnahme nach Voranmeldung in der Sprechstunde (franziska.greiner-petter@hu-berlin.de)

533687 Kolloquium für BA, MA, PhD

2 SWS
CO

Mo 18-21
Mo 18-21
Mo 18-21
Mo 18-21
Mo 18-21
Mo 18-21

Einzel (1)
Einzel (2)
Einzel (3)
Einzel (4)
Einzel (5)
Einzel (6)

GEO 47, 3.30
GEO 47, 3.30
GEO 47, 3.30
GEO 47, 3.30
GEO 47, 3.30
GEO 47, 3.30

E. Kuhn
E. Kuhn
E. Kuhn
E. Kuhn
E. Kuhn
E. Kuhn

1) findet am 27.10.2025 statt

2) findet am 10.11.2025 statt

3) findet am 08.12.2025 statt

- 4) findet am 12.01.2026 statt
 5) findet am 26.01.2026 statt
 6) findet am 09.02.2026 statt

Organisatorisches:

Das Kolloquium findet in doppelten Sitzungen, montags, 18-21 Uhr, Raum 3.30, Georgenstraße 47, statt: 27.10.2025, 10.11.2025, 808.12.2025, 12.01.2026, 26.01.2026.

Die Anmeldung zum Kolloquium erfolgt per E-Mail an eva.kuhn@hu-berlin.de

533688	Kolloquium für BA, MA, PhD	2 SWS					
	CO	Fr	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller	
	1) findet vom 17.10.2025 bis 13.02.2026 statt						
533689	Kolloquium für BA, MA	2 SWS					
	CO	Mo	16-18	wöch. (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger	
	1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt						
533690	Kolloquium für BA, MA	2 SWS					
	CO	Di	09-11	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller-Helle	
	1) findet vom 28.10.2025 bis 10.02.2026 statt						

Organisatorisches:

Anmeldung per E-Mail an katja.mueller-helle@hu-berlin.de

Termine:

Dienstag, 28.10.2025, Einführungssitzung: 9-11 Uhr, Raum 3.16, Georgenstraße 47.

Weitere Termine nach Absprache in der ersten Sitzung.

Extracurriculares Lehrangebot

021011	Frauen zwischen Kunst und Handwerk: Querverbindungen des textilen Arbeitens	2 SWS					
	PT	Do	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	P. Barnhusen	
	1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt						

Weibliche textile Arbeit bleibt meist anonym und unsichtbar. Wenn sie historisch dargestellt wurde, dann oft als private häusliche Arbeit oder als „einfache“ Freizeitbeschäftigung. Dabei arbeiteten viele Frauen auch in Klosterwerkstätten, mittelalterlichen Gilden oder nach der industriellen Revolution in Fabriken im Bereich des Textil- und Bekleidungssektors. Auch textile Künstlerinnen blieben oft anonym. In vielen Fällen wurde ihnen ihre Autorinnenschaft abgesprochen und sie wurden nur als ausführende Arbeitskräfte angesehen, die Entwürfe von Künstlerkollegen umsetzten. Textile Kunst wurde lange Zeit als angeblich minderwertige Kategorie in der Kunstgeschichte, nicht mit Malerei und Skulptur, aber häufig mit Weiblichkeit gleichgesetzt.

Ziel des Seminars ist es, weibliche Arbeitspraktiken im Bereich der Textilkunst sichtbar zu machen und stereotype Darstellungen kritisch zu hinterfragen. So sollen beispielsweise zwischen Nonnen in mittelalterlichen Klöstern und Textilarbeiterinnen der DDR epochenübergreifend Querverbindungen textiler Arbeitspraktiken hergestellt werden. Das Projektutorium ist interdisziplinär angelegt und verbindet Ansätze aus den Kultur-, Sozial- und Geschichtswissenschaften. Die theoretische Auseinandersetzung wird durch eine praxisorientierte Ausrichtung anhand von Besuchen in Museen, einer Restaurierungswerkstatt, aber auch Gesprächen mit Künstlerinnen und Kuratorinnen ergänzt.

Bachelorstudiengang StPO 2025

BA KUBI Modul I: Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I

533601	Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I – Architekturgeschichte/ Städtebau und Bildkünste	2 SWS					
	VL	Di	12-14	wöch. (1)	UL 6, 3075	K. Kappel, K. Müller	
	1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt						
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 3</i>						
533611	Medieval Ivory and the Study of Material in Sculpture: an Introduction (englisch)	2 SWS					
	PS	Do	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 0.12	J. Calvarin	
	1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt						

detaillierte Beschreibung siehe S. 3

- 533612 Architektur analysieren. Methoden, Medien, Theorien**
2 SWS
PS Mo 14-16 wöch. (1) GEO 47, 0.12 M. Grau
1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4
- 533613 Einführung in die Geschichte und Theorie der Fotografie**
2 SWS
PS Di 10-12 wöch. (1) GEO 47, 0.12 L. Hilsemer
1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4
- 533614 Einführung in die Geschichte der Architektur**
2 SWS
PS Di 14-16 wöch. (1) GEO 47, 0.12 K. Kappel
1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4
- 533615 Kunst, Kanon und Methoden**
2 SWS
PS Do 14-16 wöch. (1) GEO 47, 0.12 C. Klonk
1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4
- 533616 Einführung in die Malerei**
2 SWS
PS Mi 14-18 Einzel (1) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
Mi 14-18 Einzel (2) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
Mi 14-18 Einzel (3) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
Mi 14-18 Einzel (4) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
Mi 14-18 Einzel (5) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
Mi 14-18 Einzel (6) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
Mi 14-18 Einzel (7) GEO 47, 0.12 E. Kuhn
1) findet am 15.10.2025 statt
2) findet am 29.10.2025 statt
3) findet am 12.11.2025 statt
4) findet am 10.12.2025 statt
5) findet am 14.01.2026 statt
6) findet am 28.01.2026 statt
7) findet am 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5
- 5336101 Tutorium A**
2 SWS
TU Mi 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.30 M. Kuhrke
1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5
- 5336102 Tutorium B**
2 SWS
TU Mi 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.30 M. Kuhrke
1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5
- 5336103 Tutorium C**
2 SWS
TU Mi 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.42 A. Allakhverdieva
1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5
- 5336104 Tutorium D**
2 SWS
TU Mi 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.42 A. Allakhverdieva
1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

5336105 Tutorium E
 2 SWS
 TU Do 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.42 N.N.
 1) findet vom 06.11.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

5336106 Tutorium F
 2 SWS
 TU Do 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.42 N.N.
 1) findet vom 06.11.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

BA KUBI Modul III: Mittelalter

533621 Die „Kaiserdome“ des Mittelalters. Eine Kritik
 2 SWS
 SE Mi 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
 1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533622 Bildwelten des Wissens im Mittelalter
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Müller
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533641 Textil und Mode im Spätmittelalter und der Renaissance: Realia und Darstellung
 2 SWS
 ÜO Di 12-14 wöch. (1) GEO 47, 0.12 J. Calvarin
 Di 12-14 wöch. (2) J. Calvarin
 1) findet vom 14.10.2025 bis 28.10.2025 statt
 2) findet vom 04.11.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6

533642 Bildwerk und Betrachter:in. Rezeptionsfragen vor Originalen
 2 SWS
 ÜO Mi 16-18 Einzel (1) GEO 47, 3.30 K. Müller
 Sa 10-17 Einzel (2) GEO 47, 3.30 K. Müller
 Sa 10-17 Einzel (3) K. Müller
 Sa 10-17 Einzel (4) K. Müller
 Sa 10-17 Einzel (5) K. Müller
 1) findet am 15.10.2025 statt
 2) findet am 01.11.2025 statt
 3) findet am 08.11.2025 statt
 4) findet am 29.11.2025 statt
 5) findet am 13.12.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

533643 Looking at Christian Images: Figures and Methods (englisch)
 2 SWS
 ÜO Fr 10-12 Einzel (1) GEO 47, 3.42 L. Rodríguez Navarro
 Fr 10-14 Einzel (2) GEO 47, 3.42 L. Rodríguez Navarro
 Fr 10-14 wöch. (3) L. Rodríguez Navarro
 1) findet am 17.10.2025 statt
 2) findet am 24.10.2025 statt
 3) findet vom 31.10.2025 bis 28.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 7

BA KUBI Modul IV: Neuzeit

- 533602 The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics (englisch)**
 2 SWS
 VL Di 16-18 wöch. (1) DOR 26, 207 K. Christian
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533623 Jan Brueghel der Ältere**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533624 Der Wald in der Frühen Neuzeit**
 2 SWS
 SE Fr 14-16 Einzel (1) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender
 10-18 Block (2) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender
 1) findet am 09.01.2026 statt
 2) findet vom 23.02.2026 bis 27.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533625 Kunst und Philosophie in der Renaissance**
 2 SWS
 SE Do 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.30 F. Engel
 1) findet vom 23.10.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

BA KUBI Modul V: Moderne und Gegenwart

- 533603 Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten**
 2 SWS
 VL Do 12-14 wöch. (1) UL 6, 3075 C. Blümle
 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533626 Was ist ein Bild? Lektüreseminar zu Grundbegriffen der Ästhetik und Kunstphilosophie**
 2 SWS
 SE Mo 12-14 wöch. (1) GEO 47, 0.12 C. Blümle
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533627 Museumsarchitekturen im Kontext ihrer Zeit**
 2 SWS
 SE Di 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.30 M. Grau
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533628 Documenting Environmental Change: an exploration into audio-visual practices (deutsch-englisch)**
 2 SWS
 SE Mi 16-18 Einzel (1) GEO 47, 3.42 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (2) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (3) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (4) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Sa 10-17 Einzel (5) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (6) PH12-H03, 118 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (7) PH12-H03, 118 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (8) PH12-H03, 118 Y. Keskinetepe
 1) findet am 15.10.2025 statt
 2) findet am 03.11.2025 statt
 3) findet am 10.11.2025 statt
 4) findet am 24.11.2025 statt
 5) findet am 13.12.2025 statt
 6) findet am 12.01.2026 statt
 7) findet am 19.01.2026 statt
 8) findet am 26.01.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 10

533640 Decentring the West: Method, Scope, and Challenges (englisch)

2 SWS

SE	Di	10-12	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	H. Insaf
----	----	-------	-----------	--------------	----------

1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

533644 Wege zur Moderne. Übung vor Originalen in der Alten Nationalgalerie

2 SWS

ÜO	Mi	12-14	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	A. Dorgerloh
	Mi	12-14	wöch. (2)		A. Dorgerloh
	Mi	12-14	Einzel (3)	GEO 47, 3.16	A. Dorgerloh

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet vom 22.10.2025 bis 04.02.2026 statt

3) findet am 11.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

533645 Glitch II. Frauen in Kunst und Kunstgeschichte in Ost und West

2 SWS

ÜO	Di	16-19	wöch. (1)	GEO 47, 0.12	A. Lammert
	Di	18-21	Einzel (2)		A. Lammert
	Di	18-21	Einzel (3)		A. Lammert
	Mi	18-21	Einzel (4)		A. Lammert
	Di	18-21	Einzel (5)		A. Lammert
	So	18-21	Einzel (6)		A. Lammert

1) findet vom 14.10.2025 bis 28.10.2025 statt

2) findet am 11.11.2025 statt

3) findet am 18.11.2025 statt

4) findet am 19.11.2025 statt

5) findet am 02.12.2025 statt

6) findet am 25.01.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

533646 Gegenwartskunst in Berlin

2 SWS

ÜO	Di	15-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	15-18	Einzel (2)		E. Kuhn
	Di	15-18	Einzel (3)		E. Kuhn
	Di	15-18	Einzel (4)		E. Kuhn
	Di	15-18	Einzel (5)		E. Kuhn
	Di	15-18	Einzel (6)		E. Kuhn
	Di	15-18	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn

1) findet am 14.10.2025 statt

2) findet am 28.10.2025 statt

3) findet am 11.11.2025 statt

4) findet am 09.12.2025 statt

5) findet am 13.01.2026 statt

6) findet am 27.01.2026 statt

7) findet am 10.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 12

BA KUBI Modul VI: Bildgeschichte/Methoden/Wissenschaftsgeschichte

533604 Ringvorlesung: One Object Lessons (deutsch-englisch)

2 SWS

RV	Mi	14-16	wöch. (1)	UL 6, 3075	A. Dorgerloh
----	----	-------	-----------	------------	--------------

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 12

533629 Einhorn. Seminar zur Ausstellung „Das Fabeltier in der Kunst“, Barberini Museum Potsdam

2 SWS

SE	Mi	18-20	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	C. Blümle
	Fr	18-21	Einzel (2)		C. Blümle
	Mi	17-19	Einzel (3)		C. Blümle
	Sa	10-18	Einzel (4)		C. Blümle
	So	10-18	Einzel (5)	GEO 47, 0.12	C. Blümle
	Mi	17-19	Einzel (6)		C. Blümle

1) findet am 15.10.2025 statt

2) findet am 24.10.2025 statt

3) findet am 05.11.2025 statt
 4) findet am 08.11.2025 statt
 5) findet am 09.11.2025 statt
 6) findet am 12.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533630 Dark Matter as Image. Bildgebende Verfahren und Wissensproduktion über dunkle Materie
 2 SWS
 SE Mo 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 E. Ernst
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 13

533631 States of Crisis: Rethinking Art and Politics Today (englisch)
 2 SWS
 SE Di 16-19 Einzel (1) GEO 47, 3.16 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (2) GEO 47, 3.16 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (3) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (4) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (5) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (6) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (7) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 1) findet am 14.10.2025 statt
 2) findet am 28.10.2025 statt
 3) findet am 11.11.2025 statt
 4) findet am 16.12.2025 statt
 5) findet am 06.01.2026 statt
 6) findet am 20.01.2026 statt
 7) findet am 03.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533632 Fotografie on Display
 2 SWS
 SE Do 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 R. Schlücker
 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533647 Materialität der Fotografie
 2 SWS
 ÜO L. Feiersinger
detaillierte Beschreibung siehe S. 15

533648 Size Matters. Formate in der Ausstellungspraxis
 2 SWS
 ÜO Di 12-15 Einzel (1) GEO 47, 3.42 K. Müller-Helle
 Di 12-15 Einzel (2) K. Müller-Helle
 Di 12-15 Einzel (3) K. Müller-Helle
 Di 12-15 Einzel (4) K. Müller-Helle
 Di 12-15 Einzel (5) K. Müller-Helle
 Di 12-15 Einzel (6) K. Müller-Helle
 Di 12-15 Einzel (7) K. Müller-Helle
 1) findet am 28.10.2025 statt
 2) findet am 11.11.2025 statt
 3) findet am 18.11.2025 statt
 4) findet am 02.12.2025 statt
 5) findet am 16.12.2025 statt
 6) findet am 13.01.2026 statt
 7) findet am 27.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 15

BA KUBI Modul VII: Exkursion

533661 Florenz-Bilder. Fotografische Konstruktion einer Stadt
 2 SWS
 EX Mo 10-12 Einzel (1) GEO 47, 0.12 L. Feiersinger
 Mo 10-12 Einzel (2) GEO 47, 0.12 L. Feiersinger
 Einzel (3) L. Feiersinger
 1) findet am 20.10.2025 statt
 2) findet am 17.11.2025 statt
 3) findet vom 09.03.2026 bis 13.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 15

- 533662 transmediale: ein Festival für digitale Gegenwart (Tagesexkursion Berlin)**
2 SWS
EX Do 16-18 Einzel (1) GEO 47, 3.30 Y. Keskintepe
1) findet am 16.10.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

BA KUBI Modul VIII: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen

- 533671 Interieur und Fotografie: Studierende des IKB führen durch die Alte Nationalgalerie und die Liebermann Villa**
2 SWS
PL Fr 14-16 Einzel (1) GEO 47, 3.30 M. Brenner
Fr 10-18 Einzel (2) GEO 47, 3.30 M. Brenner
Sa 12-16 Einzel (3) M. Brenner
Sa 11-17 Einzel (4) M. Brenner
Do 17-21 Einzel (5) M. Brenner
Do 17-21 Einzel (6) M. Brenner
1) findet am 17.10.2025 statt ; Vorbesprechung
2) findet am 07.11.2025 statt
3) findet am 08.11.2025 statt
4) findet am 29.11.2025 statt
5) findet am 11.12.2025 statt
6) findet am 15.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

- 533672 ,Wie man Skulpturen aufnehmen soll.' Interviews für eine Ausstellung im Bode-Museum**
2 SWS
PL Mi 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.16 K. Müller
1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

- 533673 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Freies Zeichnen**
2 SWS
PL 10-16 Block+Sa (1) GEO 47, 0.12 C. Bayer
10-16 Block+Sa (2) GEO 47, 0.12 C. Bayer
1) findet vom 16.01.2026 bis 17.01.2026 statt
2) findet vom 23.01.2026 bis 24.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

- 533674 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Film als Gruppenarbeit**
2 SWS
PL Fr 09:30-15:30 Einzel (1) GEO 47, 3.42 L. Nagel
10-18 Block+SaSo (2) GEO 47, 3.42 L. Nagel
1) findet am 07.11.2025 statt
2) findet vom 14.11.2025 bis 16.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

- 533675 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Die Druckwerkstatt als Laboratorium des Wissens - Einführung in Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes**
2 SWS
PL 10-16 Block+SaSo (1) GEO 47, 0.12 U. Koloska
Fr 10-20 Einzel (2) GEO 47, 0.12 U. Koloska
1) findet vom 09.01.2026 bis 11.01.2026 statt
2) findet am 30.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

- 533676 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: No Voice-over: Embodiment and Performativity in Research and Media (englisch)**
2 SWS
PL 10-20 Block+Sa (1) GEO 47, 0.12 K. Okiishi
10-20 Block+Sa (2) GEO 47, 0.12 K. Okiishi
1) findet vom 31.10.2025 bis 01.11.2025 statt
2) findet vom 07.11.2025 bis 08.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

BA KUBI Modul X: Spezialisierung Mittelalter und Neuzeit

- 533602 The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics (englisch)**
 2 SWS
 VL Di 16-18 wöch. (1) DOR 26, 207 K. Christian
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533604 Ringvorlesung: One Object Lessons (deutsch-englisch)**
 2 SWS
 RV Mi 14-16 wöch. (1) UL 6, 3075 A. Dorgerloh
 1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 12
- 533621 Die „Kaiserdome“ des Mittelalters. Eine Kritik**
 2 SWS
 SE Mi 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Kappel
 1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6
- 533622 Bildwelten des Wissens im Mittelalter**
 2 SWS
 SE Di 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Müller
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 6
- 533623 Jan Brueghel der Ältere**
 2 SWS
 SE Di 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533624 Der Wald in der Frühen Neuzeit**
 2 SWS
 SE Fr 14-16 Einzel (1) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender
 10-18 Block (2) GEO 47, 3.30 K. Bedenbender
 1) findet am 09.01.2026 statt
 2) findet vom 23.02.2026 bis 27.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 8
- 533625 Kunst und Philosophie in der Renaissance**
 2 SWS
 SE Do 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.30 F. Engel
 1) findet vom 23.10.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

BA KUBI Modul XI: Spezialisierung Moderne und Gegenwart oder Bildgeschichte

- 533603 Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten**
 2 SWS
 VL Do 12-14 wöch. (1) UL 6, 3075 C. Blümle
 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9
- 533626 Was ist ein Bild? Lektüreseminar zu Grundbegriffen der Ästhetik und Kunstphilosophie**
 2 SWS
 SE Mo 12-14 wöch. (1) GEO 47, 0.12 C. Blümle
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 9

- 533627 Museumsarchitekturen im Kontext ihrer Zeit**
 2 SWS
 SE Di 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.30 M. Grau
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533628 Documenting Environmental Change: an exploration into audio-visual practices (deutsch-englisch)**
 2 SWS
 SE Mi 16-18 Einzel (1) GEO 47, 3.42 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (2) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (3) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (4) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Sa 10-17 Einzel (5) PH12-H03, 021 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (6) PH12-H03, 118 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (7) PH12-H03, 118 Y. Keskinetepe
 Mo 14-17 Einzel (8) PH12-H03, 118 Y. Keskinetepe
 1) findet am 15.10.2025 statt
 2) findet am 03.11.2025 statt
 3) findet am 10.11.2025 statt
 4) findet am 24.11.2025 statt
 5) findet am 13.12.2025 statt
 6) findet am 12.01.2026 statt
 7) findet am 19.01.2026 statt
 8) findet am 26.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 10
- 533629 Einhorn. Seminar zur Ausstellung „Das Fabeltier in der Kunst“, Barberini Museum Potsdam**
 2 SWS
 SE Mi 18-20 Einzel (1) GEO 47, 0.12 C. Blümle
 Fr 18-21 Einzel (2) C. Blümle
 Mi 17-19 Einzel (3) C. Blümle
 Sa 10-18 Einzel (4) C. Blümle
 So 10-18 Einzel (5) GEO 47, 0.12 C. Blümle
 Mi 17-19 Einzel (6) C. Blümle
 1) findet am 15.10.2025 statt
 2) findet am 24.10.2025 statt
 3) findet am 05.11.2025 statt
 4) findet am 08.11.2025 statt
 5) findet am 09.11.2025 statt
 6) findet am 12.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 13
- 533630 Dark Matter as Image. Bildgebende Verfahren und Wissensproduktion über dunkle Materie**
 2 SWS
 SE Mo 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 E. Ernst
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 13
- 533631 States of Crisis: Rethinking Art and Politics Today (englisch)**
 2 SWS
 SE Di 16-19 Einzel (1) GEO 47, 3.16 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (2) GEO 47, 3.16 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (3) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (4) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (5) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (6) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 Di 16-19 Einzel (7) GEO 47, 0.12 Y. Pek
 1) findet am 14.10.2025 statt
 2) findet am 28.10.2025 statt
 3) findet am 11.11.2025 statt
 4) findet am 16.12.2025 statt
 5) findet am 06.01.2026 statt
 6) findet am 20.01.2026 statt
 7) findet am 03.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 14
- 533632 Fotografie on Display**
 2 SWS
 SE Do 14-16 wöch. (1) GEO 47, 3.30 R. Schlücker
 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 14

533640 Decentring the West: Method, Scope, and Challenges (englisch)
 2 SWS
 SE Di 10-12 wöch. (1) GEO 47, 3.30 H. Insaf
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 11

BA KUBI Modul XII: Abschlussmodul

533680 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21 C. Blümle

533681 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21 H. Bredekamp

533682 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Do 18-20 wöch. (1) GEO 47, 3.30 M. Chatzidakis
 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21

533683 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Di 12-14 wöch. (1) GEO 47, 3.16 K. Christian
 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21

533684 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Di 18-21 14tgl. (1) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
 1) findet vom 21.10.2025 bis 10.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21

533685 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Mo 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.42 K. Kappel
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21

533686 Kolloquium für BA, MA, PhD
 3 SWS
 CO Do 18-21 wöch. (1) GEO 47, 3.16 C. Klonk
 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 21

533687 Kolloquium für BA, MA, PhD
 2 SWS
 CO Mo 18-21 Einzel (1) GEO 47, 3.30 E. Kuhn
 Mo 18-21 Einzel (2) GEO 47, 3.30 E. Kuhn
 Mo 18-21 Einzel (3) GEO 47, 3.30 E. Kuhn
 Mo 18-21 Einzel (4) GEO 47, 3.30 E. Kuhn
 Mo 18-21 Einzel (5) GEO 47, 3.30 E. Kuhn
 Mo 18-21 Einzel (6) GEO 47, 3.30 E. Kuhn
 1) findet am 27.10.2025 statt
 2) findet am 10.11.2025 statt
 3) findet am 08.12.2025 statt
 4) findet am 12.01.2026 statt
 5) findet am 26.01.2026 statt
 6) findet am 09.02.2026 statt
 detaillierte Beschreibung siehe S. 22

533688	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Fr 10-12 1) findet vom 17.10.2025 bis 13.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller
533689	Kolloquium für BA, MA 2 SWS CO Mo 16-18 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
533690	Kolloquium für BA, MA 2 SWS CO Di 09-11 1) findet vom 28.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller-Helle

Extracurriculares Lehrangebot

021011	Frauen zwischen Kunst und Handwerk: Querverbindungen des textilen Arbeitens 2 SWS PT Do 14-16 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	P. Barnhusen
---------------	---	-----------	--------------	--------------

Masterstudiengang StPO 2014

MA KUBI Modul I: Räume, Objekte, Bilder (1809)

533602	The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics (englisch) 2 SWS VL Di 16-18 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 8</i>	wöch. (1)	DOR 26, 207	K. Christian
533633	Filmarchitektur/Storyboards, Deutsche Kinemathek Berlin 2 SWS SE Fr 10-14 Einzel (1) Fr 10-15 Einzel (2) Fr 10-15 Einzel (3) Fr 10-15 Einzel (4) Fr 10-15 Einzel (5) Fr 10-14 Einzel (6) 1) findet am 24.10.2025 statt 2) findet am 21.11.2025 statt 3) findet am 05.12.2025 statt 4) findet am 19.12.2025 statt 5) findet am 09.01.2026 statt 6) findet am 23.01.2026 statt		GEO 47, 0.12 GEO 47, 3.42	A. Dorgerloh A. Dorgerloh A. Dorgerloh A. Dorgerloh A. Dorgerloh A. Dorgerloh

Die zusammen mit Dr. phil. Kristina Jaspers, Deutsche Kinemathek Berlin, konzipierte Lehrveranstaltung will auf der Grundlage von vorfilmischen Materialien (Szenenbildentwürfe und Storyboards) im Bestand des Archivs der Deutschen Kinemathek Berlin eine Einführung geben in die Planung und Realisierung von Filmräumen anhand bedeutender Beispiele des internationalen Filmerbes. Ziel ist es, die Rolle und konkrete Funktion dieser Entwürfe für die Produktionen zu diskutieren und die Filme entsprechend zu analysieren. Storyboards ermöglichen die Visualisierung filmischer Bewegungen, lange vor dem eigentlichen Drehbeginn. Wie in einem Comicstrip können sowohl die Abläufe vor der Kamera als auch die Kamerafahrten selbst skizziert werden.

Organisatorisches:

Das Seminar findet als Blockveranstaltung freitags an folgenden Terminen statt:

24.10.2025, 10-14 Uhr, Raum 0.12, Georgenstraße 47; 21.11.2025, 05.12.2025, 19.12.2025, 09.01.2026, jeweils 10-15 Uhr, vor Ort Imhoffweg; 23.01.2026, 10-14 Uhr, Raum 3.42, Georgenstraße 47.

Prüfung:
Hausarbeit

533634**„Der oppositionelle Blick“. Schwarze Figuration in Malerei und Film**

2 SWS

SE	Di	09-12	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (4)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (5)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn

1) findet am 14.10.2025 statt

2) findet am 28.10.2025 statt

3) findet am 11.11.2025 statt

4) findet am 09.12.2025 statt

5) findet am 13.01.2026 statt

6) findet am 27.01.2026 statt

7) findet am 10.02.2026 statt

Das Konzept des „oppositionellen Blicks“ geht auf einen einflussreichen Essay der Kulturtheoretikerin bell hooks zurück (*The Oppositional Gaze: Black Female Spectators* , 1992). In kritischer Auseinandersetzung mit dominanten Bild- und Blickregimen formuliert hooks einen widerständigen Schwarzen weiblichen Blick, der hegemoniale Repräsentationsmuster in der visuellen Kultur aufdeckt und unterläuft. Der Blick wird dabei nicht nur als rezeptive Haltung verstanden, sondern als ermächtigende Praxis, die neue Bilder und Gegenbilder hervorbringt. Eine zentrale Referenz für hooks ist der für die Kunstwissenschaft bahnbrechende Aufsatz *Visual Pleasure and Narrative Cinema* (1975) von Laura Mulvey, der anhand des Repräsentationssystems Hollywood die „Frau als Bild“ im Kontext eines kontrollierenden Blicks (male gaze) herausstellt. Die Frage nach dem Bild der kolonialisierten, nicht-weißen Frau bleibt dabei offen. hooks' Kritik an dieser Leerstelle bildet die theoretische Grundlage für das Seminar.

Ausgehend von hooks' Konzept untersuchen wir künstlerische Arbeiten, die die Frage nach der „Frau als Bild“ im Zusammenhang mit Schwarzen Selbst- und Fremdbildern, kolonialen Bildpolitiken und deren ästhetischer Re-Visionierung zur Diskussion stellen. Im Fokus stehen Strategien, die das Verhältnis von Bild und Blick gezielt irritieren – etwa durch die Subversion tradierter Darstellungsweisen, durch visuelle Gegenerzählungen oder durch aktive Re-Lektüren westlicher Kunstgeschichte/kanonischer Werke. Besondere Aufmerksamkeit gilt zudem der künstlerischen Auseinandersetzung mit Darstellungen Schwarzer Körper in der europäischen Malerei des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Diese historischen Bildtraditionen werden im Seminar im Dialog mit zeitgenössischen Arbeiten diskutiert. Das Seminar versteht zeitgenössische Praktiken Schwarzer Künstler:innen als Eingriffe in die Wissens- und Bedeutungsordnungen der Kunstgeschichte – als Bildpolitiken, die dominante Repräsentationsmuster erkennbar machen und neue Repräsentationsformen und Narrative entwerfen.

Zur Diskussion steht eine Auswahl an Arbeiten von Fronza Woods, Julie Dash, Faith Ringgold, Mickalene Thomas, Howardena Pindell, Romare Bearden, Danielle McKinney, Lynette Yiadom-Boakye, Wangari Mathenge, Esiri Erheriene-Essi, Henry Taylor, William H. Johnson, Laura Wheeler Waring sowie Arbeiten im Dialog mit Marie-Guillemine Benoist, Edouard Manet, Félix Vallotton, Jean-Pierre Schneider, Aimé Mpane, Maud Sulter, Elisabeth Colomba, Tsandile Tschabalala und Roméo Mivekannin.

Die künstlerischen Arbeiten werden mit Schlüsseltexten aus den Black Studies und feministischer Kunsttheorie verschränkt – darunter Beiträge von bell hooks, Audre Lorde, Saidiya Hartman, Tina Campt, Hortense Spillers, Lorraine O'Grady, Judith Wilson, Denise Murrell, Adrian Piper sowie Sander L. Gilman und Malek Alloula.

Die Inhalte werden in den Sitzungen in gemeinsamer Diskussion entwickelt. Dies setzt eine regelmäßige Teilnahme, die selbstständige und gründliche Erarbeitung der Texte sowie aktive mündliche Mitarbeit voraus. Für jede Sitzung bereiten Gruppen von Expert:innen einen zehnminütigen Input sowie Diskussionsfragen vor. Diese Gruppenarbeit bildet die Grundlage für die individuelle Weiterarbeit im Rahmen einer möglichen Hausarbeit.

Organisatorisches:

Das Seminar findet in doppelten Sitzungen, dienstags, 9-12 Uhr, in Raum 3.42, Georgenstraße 47, an folgenden Terminen statt: 14.10.2025, 28.10.2025, 11.11.2025, 09.12.2025, 13.01.2026, 27.01.2026, 10.02.2026.

Prüfung:

Hausarbeit

533649**Critical Heritage Studies. Eine Einführung am Beispiel Berliner Bauten und Anlagen**

2 SWS

ÜO	Fr	09-12	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	H. Dorgerloh
	Fr	09-12	14tgl. (2)	GEO 47, 3.30	H. Dorgerloh

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet vom 31.10.2025 bis 13.02.2026 statt

Critical Heritage Studies beschäftigen sich mit Themen der Macht, der Unstimmigkeiten, des Protestes und der Aneignung. Sie führen in das Zentrum aktueller gesellschaftspolitischer Debatten, von Identitätspolitik über „Leitkultur“ bis zu postkolonialen Ansätzen. Bauten und Anlagen in Berlin, dem „Rom der Zeitgeschichte“, waren und sind als Orte der Macht- und Erinnerungspolitik bereichende Zeugnisse aktueller und historischer Debatten und Konflikte, die sich in städtebaulichen, architektonischen oder denkmalpflegerischen Entscheidungen manifestiert haben.

Die Behandlung konkreter Einzelfälle wird (wenn möglich) mit Besuchen vor Ort sowie der Lektüre und Diskussion einschlägiger Texte verbunden.

Organisatorisches:

Die Lehrveranstaltung findet in doppelten Sitzungen freitags, 9-12 Uhr, in Raum 3.30, Georgenstraße 47, statt.

Erste Sitzung am Freitag, 24.10.2025, ab dem 31.10.2025 im zweiwöchigen Rhythmus.

Prüfung:

Hausarbeit

MA KUBI Modul II: Materialien, Medien, Praktiken (1819)

533603 Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten

2 SWS

VL

Do

12-14

wöch. (1)

UL 6, 3075

C. Blümle

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533635 "Fabric History": Textilgeschichte in Berliner Sammlungen

2 SWS

SE

Fr

12-15

Einzel (1)

GEO 47, 3.16

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (2)

GEO 47, 3.16

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (3)

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (4)

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (5)

GEO 47, 3.16

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (6)

GEO 47, 3.16

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (7)

J. Függer-Vagts

Fr

12-15

Einzel (8)

GEO 47, 3.16

J. Függer-Vagts

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet am 07.11.2025 statt

3) findet am 21.11.2025 statt

4) findet am 05.12.2025 statt

5) findet am 19.12.2025 statt

6) findet am 09.01.2026 statt

7) findet am 23.01.2026 statt

8) findet am 06.02.2026 statt

Wie werden Textilien zu Museumsobjekten und welche Artefakte aus der Kette textiler Produktion (der zeichnerische Entwurf, die Werbefotografie, ein Sample, ein Kleidungsstück, ...) sind überhaupt als Teil einer Kunst- und Kulturgeschichte archiviert?

Das MA-Seminar zur Textilgeschichte der Moderne führt Studierende in Berliner Sammlungen, wo sie diese Fragen anhand konkreter Objekte erarbeiten können. Nach einer einführenden Lektürephase finden die meisten Termine vor Ort statt. Studierende können sowohl Themen der Musealisierung und kuratorischen Sammlungstätigkeit im direkten Gespräch vertiefen als auch materialnahe Fallstudien zu textilen Artefakten durchführen — unter anderem anhand der Bestände der Sammlung Modebild in der Kunstbibliothek, im Kunstgewerbemuseum oder am Beispiel der textilen Sammlung zur Alltagskultur im Deutschen Historischen Museum.

Organisatorisches:

Das Seminar findet in Doppelsitzungen, freitags, mit Beginn um 12:15 Uhr statt am:

24.10.2025 (Einführung), Raum 3.16, Georgenstr. 47

07.11.2025, Raum 3.16

21.11.2025, vor Ort

05.12.2025, vor Ort

19.12.2025, ggf. Raum 3.16, sonst vor Ort

09.01.2026, ggf. Raum 3.16, sonst vor Ort

23.01.2026, vor Ort

06.02.2026, Raum 3.16

Prüfung:

Hausarbeit

533636 Transformationen der Natur in den mittelalterlichen Bildkünsten

2 SWS

SE

Mo

16-18

wöch. (1)

GEO 47, 3.16

K. Müller

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

Das Verständnis der Natur (*natura*) war im Mittelalter einerseits antik geprägt und andererseits spezifisch christlich. Schematisierend lässt sich sagen, dass *natura* einerseits die Wesenheit oder innere Beschaffenheit der Dinge, etwa des Menschen, der Tiere und Pflanzen, meinte. Andererseits umfasste der Begriff den von Gott erschaffenen Kosmos im Ganzen. Dazu gehörte die Vorstellung, dass die göttliche Schaffenskraft auch die innerkosmischen generierenden Kräfte, etwa das Wachstum der Pflanzen, bewirkt. Die Frage, inwieweit diese fortwährenden Schöpfungsakte als eigenständig und evolutionär zu denken sind und inwieweit sie von der menschlichen Vernunft ergründet werden können, wurde seit dem 12. Jahrhundert und insbesondere mit der im 13. Jahrhundert einsetzenden Aristoteles-Rezeption intensiv diskutiert.

Mit den „Transformationen der Natur“ richtet das Seminar zum einen den Blick auf visuelle Darstellungen, die das generierende Potenzial der Natur und dessen rationale Ergründung thematisieren. Zum anderen soll es um die künstlerische Auseinandersetzung mit natürlichen Dingen beziehungsweise Materialien, ihrem Transformationspotenzial, aber auch ihren lebensweltlichen Bezügen gehen. Das Seminar sieht im ersten Teil die gemeinsame Erarbeitung thematischer Grundlagen und im zweiten Teil vertiefende Präsentationen zu ausgewählten Darstellungen und Bildwerken vor.

Prüfung:

Hausarbeit

533637 Digitale Bildkulturen: ein Lektüreseminar

2 SWS

SE	Di	12-15	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (4)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (5)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle

1) findet am 21.10.2025 statt

2) findet am 04.11.2025 statt

3) findet am 09.12.2025 statt

4) findet am 06.01.2026 statt

5) findet am 20.01.2026 statt

6) findet am 03.02.2026 statt

7) findet am 10.02.2026 statt

Aktuell werden Stimmen laut, die eine Entnetzung, ein Unplugging oder gar einen kompletten Rückzug aus den sozialen Medien fordern. Lange hielten sich die Utopien der Vernetzung, die von den neuen Akteur:innen des Plattformkapitalismus seit den 1970er in unsere sozialen Strukturen implementiert wurden und damit das Design unserer Kommunikation umgestalteten: Ständige Erreichbarkeit via Smartphone, Up-to-date-Statusaktualisierungen und Bilder-Sharing waren noch vor kurzem die Ideale einer maximal vernetzten Welt. Im Zuge einer Forderung nach größerer Transparenz über die internen Strukturen, Zensurmechanismen und Manipulationen, welche die sozialen Medien und Sharing-Plattformen strukturieren, hat sich nun jedoch eine große Skepsis eingeschlichen.

Auch digitale Bilder sind in diese technischen Infrastrukturen eingelassen, werden in ihnen geteilt, geshared, geliked und geblockt. Diesen neuen digitalen Bildphänomenen widmet sich die Buchreihe „Digitale Bildkulturen“ (Wagenbach Verlag, hrsg. v. Wolfgang Ullrich und Annekathrin Kohout) mit Themen wie Netzfeminismus, Bildproteste oder Gesichtserkennung. Die bunten, schmalen Bändchen widmen sich jeweils einem Netzphänomen und werden strukturgebend für unser Seminar sein: In einem zweiwöchentlichen Lektürrhythmus widmen wir uns in einer Doppelsitzung jeweils einem Thema (Netzfeminismus, Selfie, Bildproteste, Bodybuilding, Modebilder, Gesichtserkennung, KI-Kunst, TikTok etc.). Der Lektürekurs setzt die Bereitschaft voraus, dass Sie die Lektüre gewissenhaft vorbereiten, vor der Sitzung Lektüreprotokolle abgeben und eine Präsentation/Moderation übernehmen.

Hinweis: Die Bände der Reihe „Digitale Bildkulturen“ sind über die Bundeszentrale für politische Bildung in Sammelbänden für ca. 7 Euro erhältlich.

Literatur:

Sebastian Gießmann, Die Verbundenheit der Dinge. Eine Kulturgeschichte der Netze und Netzwerke. Berlin: Kadmos 2016.

Urs Stäheli: Soziologie der Entnetzung. Berlin: Suhrkamp 2021.

Wolfgang Ullrich/Annekathrin Kohout (Hg.): Digitale Bildkulturen. Berlin: Wagenbach Verlag (seit 2019 fortlaufende Reihe).

Joseph Vogl: Kapital und Ressentiment. Eine kurze Theorie der Gegenwart. München C.H.Beck 2021.

Youtube-Kanal „Digitale Bildkulturen“ mit aktuellen Vorträgen: <https://www.youtube.com/channel/UCbSkTuMndtg41vZn3gpV9Sg>

Organisatorisches:

Das Lektüreseminar findet in doppelten Sitzungen dienstags, 12-15 Uhr, an folgenden Terminen statt:

21.10.2025, 4.11.2025, 9.12.2025, 06.01.2026, 20.01.2026, 03.02.2026, 10.2.2026, Ort: Raum 3.42, Georgenstraße 47

Prüfung:

Hausarbeit

MA KUBI Modul III: Bildgeschichte und Bildtheorie (1829)

533604 Ringvorlesung: One Object Lessons (deutsch-englisch)

2 SWS

RV	Mi	14-16	wöch. (1)	UL 6, 3075	A. Dorgerloh
----	----	-------	-----------	------------	--------------

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 12

533638 Zwischen Bild und Sprache. Zur Theorie des Diagramms

2 SWS

SE	Mi	16-18	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	C. Klonk
----	----	-------	-----------	--------------	----------

1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt

Die Erscheinungsformen von Diagrammen sind sowohl historisch als auch systematisch enorm vielfältig und kaum zu überblicken. In der diagrammtheoretischen Forschung hingegen gibt es derzeit zwei Richtungen: Eine, die sich auf den Philosophen und Zeichentheoretiker Charles Sanders Peirce beruft, und danach fragt, wie sich Diagramme von anderen Bild- und sichtbaren Sprachformen unterscheidet, und eine andere, die im Anschluss an den Philosophen Nelson Goodman eher die Binnenstruktur und Funktion in den Blick nimmt. Das Lektüreseminar widmet sich sowohl diesen Grundlagentexten als auch ausgewählten Studien zu einzelnen Diagrammtypen. Die Texte werden von allen gelesen. Einzelne Teilnehmer:innen führen sie in den jeweiligen Sitzungen ein, bereiten Fragen vor und leiten die Diskussion.

Literatur:

Birgit Schneider, Christoph Ernst, Jan Wöpping (Hg.), Diagrammatik-Reader. Grundlegende Texte aus Theorie und Geschichte, Berlin, 2016.

Prüfung:

Hausarbeit

533639 Vision and Visuality (Lektüreseminar) (deutsch-englisch)

2 SWS

SE	Mo	14-16	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	N.N.
	Fr	09-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	N.N.
	Fr	09-18	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	N.N.

1) findet am 05.01.2026 statt

2) findet am 16.01.2026 statt

3) findet am 30.01.2026 statt

Im Jahre 1987 gründete die Dia Art Foundation in New York City die Discussions in Contemporary Culture, ein Diskussions- und Publikationsformat, welches von Hal Foster organisiert wurde und diverse kulturelle Themen anhand von sechs wöchentlich stattfindenden Vorträgen und Diskussionen bearbeiten sollte. Der zweite Band der Discussions in Contemporary Culture erschien 1988 unter dem Titel *Vision and Visuality* (hrsg. von Hal Foster, Seattle 1988) und enthält Beiträge von Martin Jay, Jonathan Crary, Rosalind Krauss, Norman Bryson und Jacqueline Rose. Der Sammelband, der sich dem Sehen u.a. als physiologischem aber auch als kulturellem Vorgang widmet, erschien somit nur wenige Jahre bevor im deutsch- sowie im englischsprachigen Raum der *Iconic* oder *Pictorial Turn* ausgerufen wurde und steht somit im Kontext einer sich grundsätzlich wandelnden disziplinären Herangehensweise an Bilder und Sehen. Während im deutschsprachigen Raum die Bildwissenschaft als Konzept in verschiedenen Ausprägungen formalisiert wurde, sah der englischsprachige Raum die Entwicklung der Visual Culture Studies, die sich vermehrt mit den kulturellen und sozialen Dimensionen von Bildern und Sehen befassen, wie es auch die Beiträge in *Vision and Visuality* tun. Im Rahmen dieses Lektüreseminars soll der Sammelband gemeinsam gelesen und durchgearbeitet werden, wobei nicht nur die einzelnen Beiträge an sich inhaltlich diskutiert werden sollen, sondern auch deren Stellung innerhalb der sich in den späten 1980er- und 1990er-Jahren wandelnden Disziplin der Kunstgeschichte insgesamt. Welche methodischen/theoretischen Angebote machen die Autor:innen? Wie verhalten sich diese Angebote zur Gesamtheit des Fachs? Wie können wir diese Impulse heute weiternutzen? Der Sammelband soll in der Originalsprache (Englisch) von allen Teilnehmer:innen gelesen werden und kann im Rahmen des Seminars auf Englisch und Deutsch diskutiert werden. Teilnehmer:innen bereiten darüber hinaus einen zugeordneten Text in Gruppen vor (Präsentation mit den im Text besprochenen Bildern, Diskussionsfragen) und leiten die Diskussion.

Literatur:

Hal Foster (Hg.): *Vision and Visuality*, Discussions in Contemporary Culture Nr. 2, Seattle 1988.

Organisatorisches:

Die Lehrveranstaltung findet als Blockveranstaltung an folgenden Terminen in Raum 3.42, Georgenstraße 47, statt:

Vorbesprechung: Montag, 05.01.2026, 14-16 Uhr

Freitag, 16.01.2026, 9-18 Uhr

Freitag, 30.01.2026, 9-18 Uhr.

Prüfung:

Hausarbeit

533650 Global Perspectives on Early Modern Artworks in Berlin Museums (englisch)

2 SWS

ÜO	Fr	14-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.30	K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (3)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (4)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (5)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (6)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (7)		K. Christian

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet am 07.11.2025 statt

3) findet am 05.12.2025 statt

4) findet am 19.12.2025 statt

5) findet am 16.01.2026 statt

6) findet am 30.01.2026 statt

7) findet am 06.02.2026 statt

The Übung vor Originalen is focussed on the collections of the Berlin Museums, considering these museums' celebrated early-modern works as windows onto a world that was rapidly expanding beyond Europe. The class is taught as double sessions on Fridays and is focused on a select number of specific objects in the Berlin museums (primarily, the Gemäldegalerie, Kunstgewerbemuseum, and Kupferstichkabinett). We will consider how works of art and material culture shed light on an early era of colonisation, focusing on topics such as gift-giving and trade, technologies and materials, perceptions of history and geography, the representation of 'the other', and religious perspectives. The class will involve close looking at specific works that offer insight into entanglements between Europe and the Americas, Africa, and Asia between c. 1450 and c. 1700.

Organisatorisches:

Die Übung vor Originalen findet freitags, 14 Uhr s.t. -18 Uhr, an folgenden Terminen statt:

24.10.2025, Raum 3.30, Georgenstraße 47

07.11.2025, Raum 3.30, Georgenstraße 47

05.12.2025, vor Ort

19.12.2025, vor Ort

16.01.2026, vor Ort

30.01.2026, vor Ort

06.02.2026, vor Ort.

Prüfung:

Hausarbeit

MA KUBI Modul IV: Exkursion (1839)

533661 Florenz-Bilder. Fotografische Konstruktion einer Stadt

2 SWS

EX	Mo	10-12	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
	Mo	10-12	Einzel (2)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
			(3)		L. Feiersinger

1) findet am 20.10.2025 statt
 2) findet am 17.11.2025 statt
 3) findet vom 09.03.2026 bis 13.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 15

533662 transmediale: ein Festival für digitale Gegenwart (Tagesexkursion Berlin)

2 SWS

EX	Do	16-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	Y. Keskin-tepe
----	----	-------	------------	--------------	----------------

1) findet am 16.10.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

MA KUBI Modul V: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen

533671 Interieur und Fotografie: Studierende des IKB führen durch die Alte Nationalgalerie und die Liebermann Villa

2 SWS

PL	Fr	14-16	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	M. Brenner
	Fr	10-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.30	M. Brenner
	Sa	12-16	Einzel (3)		M. Brenner
	Sa	11-17	Einzel (4)		M. Brenner
	Do	17-21	Einzel (5)		M. Brenner
	Do	17-21	Einzel (6)		M. Brenner

1) findet am 17.10.2025 statt ; Vorbesprechung
 2) findet am 07.11.2025 statt
 3) findet am 08.11.2025 statt
 4) findet am 29.11.2025 statt
 5) findet am 11.12.2025 statt
 6) findet am 15.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

533672 ‚Wie man Skulpturen aufnehmen soll.‘ Interviews für eine Ausstellung im Bode-Museum

2 SWS

PL	Mi	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller
----	----	-------	-----------	--------------	-----------

1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

533673 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Freies Zeichnen

2 SWS

PL		10-16	Block+Sa (1)	GEO 47, 0.12	C. Bayer
		10-16	Block+Sa (2)	GEO 47, 0.12	C. Bayer

1) findet vom 16.01.2026 bis 17.01.2026 statt
 2) findet vom 23.01.2026 bis 24.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

533674 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Film als Gruppenarbeit

2 SWS

PL	Fr	09:30-15:30	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	L. Nagel
		10-18	Block+SaSo (2)	GEO 47, 3.42	L. Nagel

1) findet am 07.11.2025 statt
 2) findet vom 14.11.2025 bis 16.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

533675 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Die Druckwerkstatt als Laboratorium des Wissens - Einführung in Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes

2 SWS

PL		10-16	Block+SaSo (1)	GEO 47, 0.12	U. Koloska
	Fr	10-20	Einzel (2)	GEO 47, 0.12	U. Koloska

1) findet vom 09.01.2026 bis 11.01.2026 statt
 2) findet am 30.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533676 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: No Voice-over: Embodiment and Performativity in Research and Media (englisch)
 2 SWS
 PL 10-20 Block+Sa (1) GEO 47, 0.12 K. Okiishi
 10-20 Block+Sa (2) GEO 47, 0.12 K. Okiishi
 1) findet vom 31.10.2025 bis 01.11.2025 statt
 2) findet vom 07.11.2025 bis 08.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

MA KUBI Modul VII: Forschungsorientierte Vertiefung (1869)

533633 Filmarchitektur/Storyboards, Deutsche Kinemathek Berlin
 2 SWS
 SE Fr 10-14 Einzel (1) GEO 47, 0.12 A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (2) A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (3) A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (4) A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (5) A. Dorgerloh
 Fr 10-14 Einzel (6) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
 1) findet am 24.10.2025 statt
 2) findet am 21.11.2025 statt
 3) findet am 05.12.2025 statt
 4) findet am 19.12.2025 statt
 5) findet am 09.01.2026 statt
 6) findet am 23.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 32

533634 „Der oppositionelle Blick“. Schwarze Figuration in Malerei und Film
 2 SWS
 SE Di 09-12 Einzel (1) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (2) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (3) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (4) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (5) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (6) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (7) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 1) findet am 14.10.2025 statt
 2) findet am 28.10.2025 statt
 3) findet am 11.11.2025 statt
 4) findet am 09.12.2025 statt
 5) findet am 13.01.2026 statt
 6) findet am 27.01.2026 statt
 7) findet am 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 33

533635 „Fabric History“: Textilgeschichte in Berliner Sammlungen
 2 SWS
 SE Fr 12-15 Einzel (1) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (2) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (3) J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (4) J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (5) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (6) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (7) J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (8) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 1) findet am 24.10.2025 statt
 2) findet am 07.11.2025 statt
 3) findet am 21.11.2025 statt
 4) findet am 05.12.2025 statt
 5) findet am 19.12.2025 statt
 6) findet am 09.01.2026 statt
 7) findet am 23.01.2026 statt
 8) findet am 06.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 34

533636 Transformationen der Natur in den mittelalterlichen Bildkünsten
 2 SWS
 SE Mo 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.16 K. Müller
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 34

533637	Digitale Bildkulturen: ein Lektüreseminar					
	2 SWS					
	SE	Di	12-15	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
		Di	12-15	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
		Di	12-15	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
		Di	12-15	Einzel (4)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
		Di	12-15	Einzel (5)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
		Di	12-15	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
		Di	12-15	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	1) findet am 21.10.2025 statt					
	2) findet am 04.11.2025 statt					
	3) findet am 09.12.2025 statt					
	4) findet am 06.01.2026 statt					
	5) findet am 20.01.2026 statt					
	6) findet am 03.02.2026 statt					
	7) findet am 10.02.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 35</i>					
533638	Zwischen Bild und Sprache. Zur Theorie des Diagramms					
	2 SWS					
	SE	Mi	16-18	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	C. Klonk
	1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 35</i>					
533639	Vision and Visuality (Lektüreseminar) (deutsch-englisch)					
	2 SWS					
	SE	Mo	14-16	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	N.N.
		Fr	09-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	N.N.
		Fr	09-18	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	N.N.
	1) findet am 05.01.2026 statt					
	2) findet am 16.01.2026 statt					
	3) findet am 30.01.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 36</i>					
533680	Kolloquium für BA, MA, PhD					
	2 SWS					
	CO					C. Blümle
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>					
533681	Kolloquium für BA, MA, PhD					
	2 SWS					
	CO					H. Bredekamp
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>					
533682	Kolloquium für BA, MA, PhD					
	2 SWS					
	CO	Do	18-20	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	M. Chatzidakis
	1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>					
533683	Kolloquium für BA, MA, PhD					
	2 SWS					
	CO	Di	12-14	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Christian
	1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>					
533684	Kolloquium für BA, MA, PhD					
	2 SWS					
	CO	Di	18-21	14tgl. (1)	GEO 47, 3.42	A. Dorgerloh
	1) findet vom 21.10.2025 bis 10.02.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>					
533685	Kolloquium für BA, MA, PhD					
	2 SWS					
	CO	Mo	16-18	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	K. Kappel
	1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt					
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>					

533686	Kolloquium für BA, MA, PhD 3 SWS CO Do 18-21 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	C. Klonk
533687	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 1) findet am 27.10.2025 statt 2) findet am 10.11.2025 statt 3) findet am 08.12.2025 statt 4) findet am 12.01.2026 statt 5) findet am 26.01.2026 statt 6) findet am 09.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	Einzel (1) Einzel (2) Einzel (3) Einzel (4) Einzel (5) Einzel (6)	GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30	E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn
533688	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Fr 10-12 1) findet vom 17.10.2025 bis 13.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller
533689	Kolloquium für BA, MA 2 SWS CO Mo 16-18 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
533690	Kolloquium für BA, MA 2 SWS CO Di 09-11 1) findet vom 28.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller-Helle

Extracurriculares Lehrangebot

021011	Frauen zwischen Kunst und Handwerk: Querverbindungen des textilen Arbeitens 2 SWS PT Do 14-16 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	P. Barnhusen
---------------	---	-----------	--------------	--------------

Masterstudiengang StPO 2025

MA KUBI Modul I: Räume, Objekte, Bilder

533602	The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics (englisch) 2 SWS VL Di 16-18 1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 8</i>	wöch. (1)	DOR 26, 207	K. Christian
---------------	---	-----------	-------------	--------------

533633

Filmarchitektur/Storyboards, Deutsche Kinemathek Berlin

2 SWS

SE	Fr	10-14	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	A. Dorgerloh
	Fr	10-15	Einzel (2)		A. Dorgerloh
	Fr	10-15	Einzel (3)		A. Dorgerloh
	Fr	10-15	Einzel (4)		A. Dorgerloh
	Fr	10-15	Einzel (5)		A. Dorgerloh
	Fr	10-14	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	A. Dorgerloh

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet am 21.11.2025 statt

3) findet am 05.12.2025 statt

4) findet am 19.12.2025 statt

5) findet am 09.01.2026 statt

6) findet am 23.01.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 32

533634

„Der oppositionelle Blick“. Schwarze Figuration in Malerei und Film

2 SWS

SE	Di	09-12	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (4)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (5)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn
	Di	09-12	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	E. Kuhn

1) findet am 14.10.2025 statt

2) findet am 28.10.2025 statt

3) findet am 11.11.2025 statt

4) findet am 09.12.2025 statt

5) findet am 13.01.2026 statt

6) findet am 27.01.2026 statt

7) findet am 10.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 33

533649

Critical Heritage Studies. Eine Einführung am Beispiel Berliner Bauten und Anlagen

2 SWS

ÜO	Fr	09-12	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	H. Dorgerloh
	Fr	09-12	14tgl. (2)	GEO 47, 3.30	H. Dorgerloh

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet vom 31.10.2025 bis 13.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 33

MA KUBI Modul II: Materialien, Medien, Praktiken

533603

Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten

2 SWS

VL	Do	12-14	wöch. (1)	UL 6, 3075	C. Blümle
----	----	-------	-----------	------------	-----------

1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 9

533635

“Fabric History”: Textilgeschichte in Berliner Sammlungen

2 SWS

SE	Fr	12-15	Einzel (1)	GEO 47, 3.16	J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (2)	GEO 47, 3.16	J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (3)		J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (4)		J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (5)	GEO 47, 3.16	J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (6)	GEO 47, 3.16	J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (7)		J. Függer-Vagts
	Fr	12-15	Einzel (8)	GEO 47, 3.16	J. Függer-Vagts

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet am 07.11.2025 statt

3) findet am 21.11.2025 statt

4) findet am 05.12.2025 statt

5) findet am 19.12.2025 statt

6) findet am 09.01.2026 statt

7) findet am 23.01.2026 statt

8) findet am 06.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 34

533636 Transformationen der Natur in den mittelalterlichen Bildkünsten

2 SWS

SE Mo 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.16 K. Müller

1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 34***533637 Digitale Bildkulturen: ein Lektüreseminar**

2 SWS

SE	Di	12-15	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (4)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (5)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle
	Di	12-15	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle

1) findet am 21.10.2025 statt

2) findet am 04.11.2025 statt

3) findet am 09.12.2025 statt

4) findet am 06.01.2026 statt

5) findet am 20.01.2026 statt

6) findet am 03.02.2026 statt

7) findet am 10.02.2026 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 35***MA KUBI Modul III: Bildgeschichte und Bildtheorie****533604 Ringvorlesung: One Object Lessons (deutsch-englisch)**

2 SWS

RV Mi 14-16 wöch. (1) UL 6, 3075 A. Dorgerloh

1) findet vom 22.10.2025 bis 11.02.2026 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 12***533638 Zwischen Bild und Sprache. Zur Theorie des Diagramms**

2 SWS

SE Mi 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.16 C. Klonk

1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 35***533639 Vision and Visuality (Lektüreseminar) (deutsch-englisch)**

2 SWS

SE	Mo	14-16	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	N.N.
	Fr	09-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	N.N.
	Fr	09-18	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	N.N.

1) findet am 05.01.2026 statt

2) findet am 16.01.2026 statt

3) findet am 30.01.2026 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 36***533650 Global Perspectives on Early Modern Artworks in Berlin Museums (englisch)**

2 SWS

ÜO	Fr	14-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.30	K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (3)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (4)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (5)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (6)		K. Christian
	Fr	14-18	Einzel (7)		K. Christian

1) findet am 24.10.2025 statt

2) findet am 07.11.2025 statt

3) findet am 05.12.2025 statt

4) findet am 19.12.2025 statt

5) findet am 16.01.2026 statt

6) findet am 30.01.2026 statt

7) findet am 06.02.2026 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 36

MA KUBI Modul IV: Exkursion

533661 Florenz-Bilder. Fotografische Konstruktion einer Stadt

2 SWS

EX	Mo	10-12	Einzel (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
	Mo	10-12	Einzel (2)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
			(3)		L. Feiersinger

1) findet am 20.10.2025 statt
 2) findet am 17.11.2025 statt
 3) findet vom 09.03.2026 bis 13.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 15

533662 transmediale: ein Festival für digitale Gegenwart (Tagesexkursion Berlin)

2 SWS

EX	Do	16-18	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	Y. Keskinetepe
----	----	-------	------------	--------------	----------------

1) findet am 16.10.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

MA KUBI Modul V: Praxisorientierte Lehrveranstaltungen

533671 Interieur und Fotografie: Studierende des IKB führen durch die Alte Nationalgalerie und die Liebermann Villa

2 SWS

PL	Fr	14-16	Einzel (1)	GEO 47, 3.30	M. Brenner
	Fr	10-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.30	M. Brenner
	Sa	12-16	Einzel (3)		M. Brenner
	Sa	11-17	Einzel (4)		M. Brenner
	Do	17-21	Einzel (5)		M. Brenner
	Do	17-21	Einzel (6)		M. Brenner

1) findet am 17.10.2025 statt ; Vorbesprechung
 2) findet am 07.11.2025 statt
 3) findet am 08.11.2025 statt
 4) findet am 29.11.2025 statt
 5) findet am 11.12.2025 statt
 6) findet am 15.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 16

533672 ‚Wie man Skulpturen aufnehmen soll.‘ Interviews für eine Ausstellung im Bode-Museum

2 SWS

PL	Mi	14-16	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller
----	----	-------	-----------	--------------	-----------

1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

533673 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Freies Zeichnen

2 SWS

PL		10-16	Block+Sa (1)	GEO 47, 0.12	C. Bayer
		10-16	Block+Sa (2)	GEO 47, 0.12	C. Bayer

1) findet vom 16.01.2026 bis 17.01.2026 statt
 2) findet vom 23.01.2026 bis 24.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

533674 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Film als Gruppenarbeit

2 SWS

PL	Fr	09:30-15:30	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	L. Nagel
		10-18	Block+SaSo (2)	GEO 47, 3.42	L. Nagel

1) findet am 07.11.2025 statt
 2) findet vom 14.11.2025 bis 16.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 17

533675 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Die Druckwerkstatt als Laboratorium des Wissens - Einführung in Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes

2 SWS

PL		10-16	Block+SaSo (1)	GEO 47, 0.12	U. Koloska
	Fr	10-20	Einzel (2)	GEO 47, 0.12	U. Koloska

1) findet vom 09.01.2026 bis 11.01.2026 statt
 2) findet am 30.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

533676 Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: No Voice-over: Embodiment and Performativity in Research and Media (englisch)
 2 SWS
 PL 10-20 Block+Sa (1) GEO 47, 0.12 K. Okiishi
 10-20 Block+Sa (2) GEO 47, 0.12 K. Okiishi
 1) findet vom 31.10.2025 bis 01.11.2025 statt
 2) findet vom 07.11.2025 bis 08.11.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 18

MA KUBI Modul VII: Forschungsorientierte Vertiefung

533633 Filmarchitektur/Storyboards, Deutsche Kinemathek Berlin
 2 SWS
 SE Fr 10-14 Einzel (1) GEO 47, 0.12 A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (2) A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (3) A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (4) A. Dorgerloh
 Fr 10-15 Einzel (5) A. Dorgerloh
 Fr 10-14 Einzel (6) GEO 47, 3.42 A. Dorgerloh
 1) findet am 24.10.2025 statt
 2) findet am 21.11.2025 statt
 3) findet am 05.12.2025 statt
 4) findet am 19.12.2025 statt
 5) findet am 09.01.2026 statt
 6) findet am 23.01.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 32

533634 „Der oppositionelle Blick“. Schwarze Figuration in Malerei und Film
 2 SWS
 SE Di 09-12 Einzel (1) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (2) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (3) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (4) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (5) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (6) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 Di 09-12 Einzel (7) GEO 47, 3.42 E. Kuhn
 1) findet am 14.10.2025 statt
 2) findet am 28.10.2025 statt
 3) findet am 11.11.2025 statt
 4) findet am 09.12.2025 statt
 5) findet am 13.01.2026 statt
 6) findet am 27.01.2026 statt
 7) findet am 10.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 33

533635 „Fabric History“: Textilgeschichte in Berliner Sammlungen
 2 SWS
 SE Fr 12-15 Einzel (1) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (2) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (3) J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (4) J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (5) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (6) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (7) J. Függer-Vagts
 Fr 12-15 Einzel (8) GEO 47, 3.16 J. Függer-Vagts
 1) findet am 24.10.2025 statt
 2) findet am 07.11.2025 statt
 3) findet am 21.11.2025 statt
 4) findet am 05.12.2025 statt
 5) findet am 19.12.2025 statt
 6) findet am 09.01.2026 statt
 7) findet am 23.01.2026 statt
 8) findet am 06.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 34

533636 Transformationen der Natur in den mittelalterlichen Bildkünsten
 2 SWS
 SE Mo 16-18 wöch. (1) GEO 47, 3.16 K. Müller
 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 34

533637	Digitale Bildkulturen: ein Lektüreseminar					
2 SWS						
SE	Di	12-15	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
	Di	12-15	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
	Di	12-15	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
	Di	12-15	Einzel (4)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
	Di	12-15	Einzel (5)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
	Di	12-15	Einzel (6)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
	Di	12-15	Einzel (7)	GEO 47, 3.42	K. Müller-Helle	
1) findet am 21.10.2025 statt						
2) findet am 04.11.2025 statt						
3) findet am 09.12.2025 statt						
4) findet am 06.01.2026 statt						
5) findet am 20.01.2026 statt						
6) findet am 03.02.2026 statt						
7) findet am 10.02.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 35						
533638	Zwischen Bild und Sprache. Zur Theorie des Diagramms					
2 SWS						
SE	Mi	16-18	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	C. Klonk	
1) findet vom 15.10.2025 bis 11.02.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 35						
533639	Vision and Visuality (Lektüreseminar) (deutsch-englisch)					
2 SWS						
SE	Mo	14-16	Einzel (1)	GEO 47, 3.42	N.N.	
	Fr	09-18	Einzel (2)	GEO 47, 3.42	N.N.	
	Fr	09-18	Einzel (3)	GEO 47, 3.42	N.N.	
1) findet am 05.01.2026 statt						
2) findet am 16.01.2026 statt						
3) findet am 30.01.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 36						
533680	Kolloquium für BA, MA, PhD					
2 SWS						
CO						
C. Blümle						
detaillierte Beschreibung siehe S. 21						
533681	Kolloquium für BA, MA, PhD					
2 SWS						
CO						
H. Bredekamp						
detaillierte Beschreibung siehe S. 21						
533682	Kolloquium für BA, MA, PhD					
2 SWS						
CO	Do	18-20	wöch. (1)	GEO 47, 3.30	M. Chatzidakis	
1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 21						
533683	Kolloquium für BA, MA, PhD					
2 SWS						
CO	Di	12-14	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Christian	
1) findet vom 14.10.2025 bis 10.02.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 21						
533684	Kolloquium für BA, MA, PhD					
2 SWS						
CO	Di	18-21	14tgl. (1)	GEO 47, 3.42	A. Dorgerloh	
1) findet vom 21.10.2025 bis 10.02.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 21						
533685	Kolloquium für BA, MA, PhD					
2 SWS						
CO	Mo	16-18	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	K. Kappel	
1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt						
detaillierte Beschreibung siehe S. 21						

533686	Kolloquium für BA, MA, PhD 3 SWS CO Do 18-21 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 21</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	C. Klonk
533687	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 Mo 18-21 1) findet am 27.10.2025 statt 2) findet am 10.11.2025 statt 3) findet am 08.12.2025 statt 4) findet am 12.01.2026 statt 5) findet am 26.01.2026 statt 6) findet am 09.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	Einzel (1) Einzel (2) Einzel (3) Einzel (4) Einzel (5) Einzel (6)	GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30 GEO 47, 3.30	E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn E. Kuhn
533688	Kolloquium für BA, MA, PhD 2 SWS CO Fr 10-12 1) findet vom 17.10.2025 bis 13.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller
533689	Kolloquium für BA, MA 2 SWS CO Mo 16-18 1) findet vom 20.10.2025 bis 09.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 0.12	L. Feiersinger
533690	Kolloquium für BA, MA 2 SWS CO Di 09-11 1) findet vom 28.10.2025 bis 10.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.16	K. Müller-Helle

Extracurriculares Lehrangebot

021011	Frauen zwischen Kunst und Handwerk: Querverbindungen des textilen Arbeitens 2 SWS PT Do 14-16 1) findet vom 16.10.2025 bis 12.02.2026 statt <i>detaillierte Beschreibung siehe S. 22</i>	wöch. (1)	GEO 47, 3.42	P. Barnhusen
---------------	---	-----------	--------------	--------------

Personenverzeichnis

Person	Seite
Allakhverdieva, Aisha, aisha.allakhverdieva.1@hu-berlin.de (Tutorium C)	5
Allakhverdieva, Aisha, aisha.allakhverdieva.1@hu-berlin.de (Tutorium D)	5
Barnhusen, Pauline, pauline.barnhusen.1@hu-berlin.de (Frauen zwischen Kunst und Handwerk: Querverbindungen des textilen Arbeitens)	22
Bayer, Caroline, caroline.bayer@hu-berlin.de (Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Freies Zeichnen)	17
Bedenbender, Katharina, katharina.bedenbender@hu-berlin.de (Jan Brueghel der Ältere)	8
Bedenbender, Katharina, katharina.bedenbender@hu-berlin.de (Der Wald in der Frühen Neuzeit)	8
Blümle, Claudia, Tel. 030-2093-66208, claudia.bluemle@hu-berlin.de (Das Bild als Vorhang. Eine Kunstgeschichte des Halbversteckten)	9
Blümle, Claudia, Tel. 030-2093-66208, claudia.bluemle@hu-berlin.de (Was ist ein Bild? Lektüreseminar zu Grundbegriffen der Ästhetik und Kunstphilosophie)	9
Blümle, Claudia, Tel. 030-2093-66208, claudia.bluemle@hu-berlin.de (Einhorn. Seminar zur Ausstellung „Das Fabeltier in der Kunst“, Barberini Museum Potsdam)	13
Blümle, Claudia, Tel. 030-2093-66208, claudia.bluemle@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Bredekamp, Horst, Tel. 2093 66207, horst.bredekamp@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Brenner, Max, max.brenner@hu-berlin.de (Interieur und Fotografie: Studierende des IKB führen durch die Alte Nationalgalerie und die Liebermann Villa)	16
Calvarin, Juliette, juliette.calvarin@hu-berlin.de (Medieval Ivory and the Study of Material in Sculpture: an Introduction)	3
Calvarin, Juliette, juliette.calvarin@hu-berlin.de (Textil und Mode im Spätmittelalter und der Renaissance: Realia und Darstellung)	6
Chatzidakis, Michail, michail.chatzidakis@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Christian, Kathleen Wren, kathleen.christian@hu-berlin.de (The Early Modern Portrait: Gender, Identity, Politics)	8
Christian, Kathleen Wren, kathleen.christian@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Christian, Kathleen Wren, kathleen.christian@hu-berlin.de (Global Perspectives on Early Modern Artworks in Berlin Museums)	36
Dorgerloh, Annette, Tel. 2093 66254, annette.dorgerloh@rz.hu-berlin.de (Wege zur Moderne. Übung vor Originalen in der Alten Nationalgalerie)	11
Dorgerloh, Annette, Tel. 2093 66254, annette.dorgerloh@rz.hu-berlin.de (Ringvorlesung: One Object Lessons)	12
Dorgerloh, Annette, Tel. 2093 66254, annette.dorgerloh@rz.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Dorgerloh, Annette, Tel. 2093 66254, annette.dorgerloh@rz.hu-berlin.de (Filmarchitektur/Storyboards, Deutsche Kinemathek Berlin)	32
Dorgerloh, Hartmut (Critical Heritage Studies. Eine Einführung am Beispiel Berliner Bauten und Anlagen)	33
Engel, Franz, Tel. 030-2093 66245, franz.engel@hu-berlin.de (Kunst und Philosophie in der Renaissance)	9
Ernst, Elisaveta, elisaveta.ernst@hu-berlin.de (Dark Matter as Image. Bildgebende Verfahren und Wissensproduktion über dunkle Materie)	13
Feiersinger, Luisa, luisa.feiersinger@hu-berlin.de (Materialität der Fotografie)	15
Feiersinger, Luisa, luisa.feiersinger@hu-berlin.de (Florenz-Bilder. Fotografische Konstruktion einer Stadt)	15
Feiersinger, Luisa, luisa.feiersinger@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA)	22
Függer-Vagts, Johanna, Tel. 2093 66213, johanna.fuegger-vagts@hu-berlin.de ("Fabric History": Textilgeschichte in Berliner Sammlungen)	34
Grau, Michelle, Tel. 030-2093 66212, michelle.grau@hu-berlin.de (Architektur analysieren. Methoden, Medien, Theorien)	4
Grau, Michelle, Tel. 030-2093 66212, michelle.grau@hu-berlin.de (Museumsarchitekturen im Kontext ihrer Zeit)	10

Person	Seite
Hilsemer, Lea Ruth, lea.hilsemer@hu-berlin.de (Einführung in die Geschichte und Theorie der Fotografie)	4
Insaf, Habiba Hakimuddin, habiba.insaf@hu-berlin.de (Decentring the West: Method, Scope, and Challenges)	11
Kappel, Kai, Tel. 2093-66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I – Architekturgeschichte/Städtebau und Bildkünste)	3
Kappel, Kai, Tel. 2093-66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Einführung in die Geschichte der Architektur)	4
Kappel, Kai, Tel. 2093-66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Die „Kaiserdome“ des Mittelalters. Eine Kritik)	6
Kappel, Kai, Tel. 2093-66234, kai.kappel@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Keskintepe, Yasemin, yasemin.keskintepe@hu-berlin.de (Documenting Environmental Change: an exploration into audio-visual practices)	10
Keskintepe, Yasemin, yasemin.keskintepe@hu-berlin.de (transmediale: ein Festival für digitale Gegenwart (Tagesexkursion Berlin))	16
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66240, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Kunst, Kanon und Methoden)	4
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66240, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	21
Klonk, Charlotte, Tel. 2093 66240, charlotte.klonk@culture.hu-berlin.de (Zwischen Bild und Sprache. Zur Theorie des Diagramms)	35
Koloska, Ulrike, ulrike.koloska@hu-berlin.de (Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Die Druckwerkstatt als Laboratorium des Wissens - Einführung in Praxis und Theorie des künstlerischen Druckes)	18
Kuhn, Eva, eva.kuhn@hu-berlin.de (Einführung in die Malerei)	5
Kuhn, Eva, eva.kuhn@hu-berlin.de (Gegenwartskunst in Berlin)	12
Kuhn, Eva, eva.kuhn@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	22
Kuhn, Eva, eva.kuhn@hu-berlin.de („Der oppositionelle Blick“. Schwarze Figuration in Malerei und Film)	33
Kuhrke, Mark, mark.kuhrke.1@hu-berlin.de (Tutorium A)	5
Kuhrke, Mark, mark.kuhrke.1@hu-berlin.de (Tutorium B)	5
Lammert, Angela (Glitch II. Frauen in Kunst und Kunstgeschichte in Ost und West)	11
Müller, Kathrin, Tel. 030 2093 66210, kathrin.mueller.6@hu-berlin.de (Einführung in die Kunst- und Bildgeschichte I – Architekturgeschichte/Städtebau und Bildkünste)	3
Müller, Kathrin, Tel. 030 2093 66210, kathrin.mueller.6@hu-berlin.de (Bildwelten des Wissens im Mittelalter)	6
Müller, Kathrin, Tel. 030 2093 66210, kathrin.mueller.6@hu-berlin.de (Bildwerk und Betrachter:in. Rezeptionsfragen vor Originalen)	7
Müller, Kathrin, Tel. 030 2093 66210, kathrin.mueller.6@hu-berlin.de („Wie man Skulpturen aufnehmen soll.“ Interviews für eine Ausstellung im Bode-Museum)	17
Müller, Kathrin, Tel. 030 2093 66210, kathrin.mueller.6@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA, PhD)	22
Müller, Kathrin, Tel. 030 2093 66210, kathrin.mueller.6@hu-berlin.de (Transformationen der Natur in den mittelalterlichen Bildkünsten)	34
Müller-Helle, Katja, Tel. 030-2093-66218, katja.mueller-helle@hu-berlin.de (Size Matters. Formate in der Ausstellungspraxis)	15
Müller-Helle, Katja, Tel. 030-2093-66218, katja.mueller-helle@hu-berlin.de (Kolloquium für BA, MA)	22
Müller-Helle, Katja, Tel. 030-2093-66218, katja.mueller-helle@hu-berlin.de (Digitale Bildkulturen: ein Lektüreseminar)	35
Nagel, Leonie (Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: Film als Gruppenarbeit)	17
Okiishi, Ken (Lehrveranstaltung des Menzel-Dachs: No Voice-over: Embodiment and Performativity in Research and Media)	18
Pek, Ying Sze, ying.sze.pek@hu-berlin.de (States of Crisis: Rethinking Art and Politics Today)	14
Rodríguez Navarro, Lucía, lucia.rodriguez.navarro@hu-berlin.de (Looking at Christian Images: Figures and Methods)	7

Person

Schlücker, Robert, robert.schluecker@hu-berlin.de
(Fotografie on Display)

Seite

14

Gebäudeverzeichnis

Kürzel	Zugang	Straße / Ort	Objektbezeichnung
DOR 26		Dorotheenstraße 26	Institutsgebäude
GEO 47		Georgenstraße 47	Pergamonpalais
PH12-H03		Philippstraße 12	Haus 3 / Langhans-/Gerlachbau
UL 6		Unter den Linden 6	Universitäts-Hauptgebäude

Veranstaltungsartenverzeichnis

CO	Kolloquium
EX	Exkursion
PL	Praxisorientierte Lehrveranstaltung
PS	Proseminar
PT	Projektstudium
RV	Ringvorlesung
SE	Seminar
TU	Tutorium
ÜO	Übung vor Originalen
VL	Vorlesung